



# Amtsblatt

## HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil  
Wüstenbrand



11 / 2014

Montag, den 3. November 2014

### Rückblick Hohensteiner Jahrmarkt mit enviaM-Städtewettbewerb

**Stadt erradelt 1. Platz beim 11. enviaM-Städtewettbewerb am 27.09.2014**

Unter dem Motto „VorWEg gehen und Gutes tun“ nahmen von Juni bis Oktober 25 Städte aus Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen am diesjährigen enviaM-Städtewettbewerb teil. Mit **314,59 km** gelang es den Hohenstein-Ernstthalern zum vierten Mal den **1. Platz im Städtewettbewerb** zu erreichen – keine andere Stadt war bisher so erfolgreich. **86 Kinder und 114 Erwachsene** radelten von 13:00 bis 19:00 Uhr auf der enviaM-Bühne am Altmarkt für einen guten Zweck.

Mit Beifall und lautem Jubel wurde in der letzten Stunde das Überwinden der einzelnen Städte von den Zuschauern kommentiert, bis um 19:00 Uhr der Kilometerzähler still- und der erste Platz erst einmal feststanden.

Die Spende der enviaM für ein gemeinnütziges Projekt erhält der Karnevalsclub RO-WE-HE und dieser möchte für die erradelten **12.300 Euro** sein Techniquequipment für Probearbeiten und Veranstaltungen erneuern. Wir danken allen aktiven Sportlern, Freizeitsportlern, Kindern aus den

Schulen und Sportvereinen, den Betreuern auf und vor der Bühne, den Organisatoren und dem Fitnessstudio „Injoy“ Hohenstein-Ernstthal für ihr großes Engagement!



Anzeige



[WWW.BELLA-FOTOGRAFIE.DE](http://WWW.BELLA-FOTOGRAFIE.DE)

**FOTOSTUDIO** IN HOHENSTEIN-ER, ZEISSIGSTRASSE 13

## Unser Jahrmarkt 2014 ... war spitze!

Leider wurde das in den regionalen Zeitungen fast gar nicht erwähnt. Deswegen werde ich das jetzt und hier tun, im Amtsblatt!

Die Hohenstein-Ernstthaler haben den enviaM-Städte Wettbewerb gewonnen – meinen Glückwunsch! Aber das war nur ein Höhepunkt von vielen. Angefangen beim Wetter, bei der Organisation und Realisierung der Events, bei der Gestaltung der eigenen Geschäfte und Aktivitäten, bis dahin, dass jeder Künstler eine Garderobe hat und jeder Händler einen Stromanschluss. Alles hat gepasst!

Am Sonnabend waren bereits um 15:00 Uhr die Straßen voll. Und so ging das am Sonntag weiter, bis zum letzten Sonnenstrahl. Wir hatten Gäste aus vielen Nachbarorten und sogar aus Chemnitz!

Dass alles funktioniert, dass sich Besucher, Darsteller, eingeladene Händler und Vereine bei uns wohl fühlen, ist nicht selbstverständlich. Das ist das Ergebnis harter Arbeit vieler Mitwirkenden, vieler Stunden unbezahlter Arbeit und vieles kostet natürlich auch Geld.

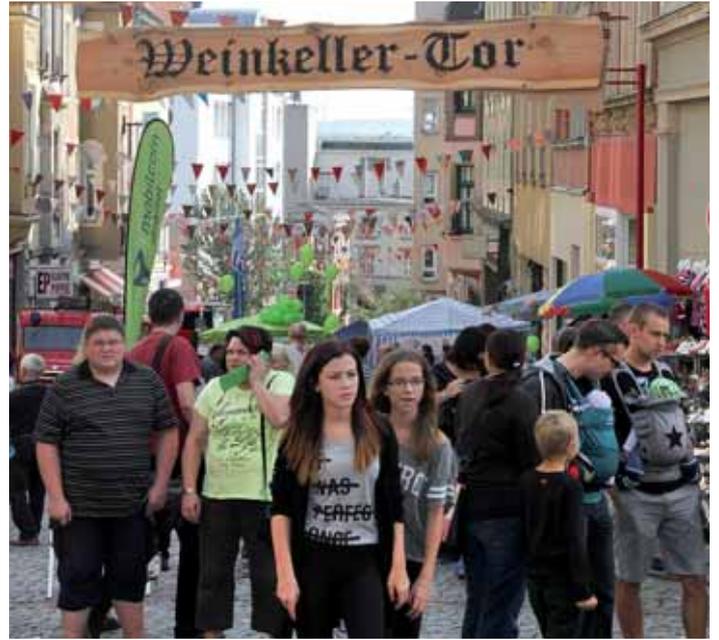
Aber ich denke, jeder eingesetzte Euro und jede Stunde Arbeit haben sich gelohnt. Wenn es Ihnen gefallen hat, liebe Hohenstein-Ernstthaler, dann ist das für uns der Lohn.

In diesem Sinne bedanke ich mich bei allen Mitgliedern des Gewerbevereins, bei allen Händlern, Helfern, Künstlern und Vereinen, die hier so aktiv mitgearbeitet haben. Und natürlich bei der Stadtverwaltung und dem OB, Herrn Kluge!

Lassen Sie mich an dieser Stelle auf unser nächstes Event aufmerksam machen!

Ich lade Sie zum Nachtshopping am Freitag, dem 7. November ein. Die Geschäfte der Innenstadt haben bis ca. 22:00 Uhr geöffnet. Nutzen Sie die Zeit für einen entspannten noch nicht weihnachtlichen Einkaufsbummel und lassen Sie sich von den Gastgebern verwöhnen, mit interessanten Angeboten, erstem Glühwein, einer neuen bezaubernden Feuershow, einem Lampionumzug für unsere Kleinen, Modenschau und Bauchtanz für die Großen und weiteren Überraschungen. Immer was los in HOT und immer für Sie da!

*Ihr Gewerbeverein Hohenstein und  
Umgebung e.V.  
Marion Tischendorf*



**Michael Arnold**  
**Hot-Elektro**  
 Verkauf / Service / Reparaturen  
 Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte  
 PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



Schulstraße 2  
 09337 Hohenstein-Er.  
 e-mail: [info@hot-elektro.de](mailto:info@hot-elektro.de)

Tel.: 03723 6272944  
 Fax: 03723 6272945  
 Funk: 0179 2930995

[www.hot-elektro.de](http://www.hot-elektro.de)



# Nachtshopping

am 7.11.2014 bis 23.00 Uhr

Wie jedes Jahr lädt der Gewerbeverein Hohenstein-Er. e.V. zum Nachtshopping mit vielen Überraschungen für Groß und Klein, in die Innenstadt ein.

**Lampionumzug**  
Dazu laden wir alle Kinder recht herzlich um 18.30 Uhr an die Stadtpassage ein. Mit dabei die Urknall-Westsachsen Guggie. Am Ziel des Umzugs erwartet euch der Kinderclown „Koldi“ mit spannenden Spielen und Zaubereien.

**Aktionen**  
verschiedene Aktionen der Händler:  
ganztägig Hausmesse bei Barth Optik

19.30 Uhr Feuershow mit *Spektakel und Flamme* auf der Conrad-Clauss-Straße  
20.00 Uhr Bauchtanzshow bei Sport Tischy mit anschließender Modenschau  
20.30 Uhr Bauchtanzshow mit „Stimme der Stadt“ bei Barth Optik  
21.00 Uhr Auftritt der Urknall Westsachsen Guggie  
21.30 Uhr Feuershow mit *Spektakel und Flamme* auf der Conrad-Clauss-Straße  
für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt (Roster & Glühwein) **Und vieles mehr !!**



# 08.11.2014

# KNEIPENTOUR



## Livemusik!

## HOHENSTEIN-ERNSTTHAL









Wir danken der Stadt Hohenstein-Ernstthal für die Unterstützung!



HOTEL & RESTAURANT  
*Drei Schwanen*

16.II.; 23.II.; 30.II.; 07.II.; 21.II. + 28.II.  
• Schlemmer-Sonntag •

Schlemmer-Gerichte für 12,90 € in unserem Restaurant.  
Forelle Müllerin / gemischter Braten / knusprige Ente (inkl. Beil.)  
12.00 - 14.00 Uhr Wir bitten um Reservierung!

DINNER- THEATER DER EXTRAKLASSE

15. Nov. 2014 Gruseldinner

Einlass: ab 19.00 Uhr  
Preis: 69,00 € p. P.  
inkl. Aperitif,  
4 Gang-Menü und  
Theaterstück in  
5 Akten



Die Experimente  
des Dr. Frankenstein

Kartenvorverkauf  
hat begonnen

...auch ideal als Weihnachtsfeier!

22. November • Flambier-Abend •

Beginn: 18.30 Uhr / Preis: 55,00 € p. P.  
Wir servieren ein 5-Gang-Menü der Spitzenklasse  
rund um das Thema „Flambieren“  
KARTENVORVERKAUF!

14. Dezember • Advents-Brunch •

10.00 - 14.00 Uhr / Preis: 21,90 € p. P. inkl. ein Glas Prosecco  
Wir bitten um Vorbestellung!

26. Dezember • Festliches Weihnachtsbuffet •

12.00 - 14.00 Uhr / Preis: 26,50 € p. P.  
Kinder 0-3 J. frei u. 3-14 J. zahlen nur 5 Cent pro cm Körpergröße  
Wir bitten um Reservierung!

Hotel & Restaurant	Telefon	03723 / 65 90
DREI SCHWANEN	Fax	03723 / 65 94 59
Altmarkt 19, 09337	Internet	www.drei-schwanen.de
Hohenstein-Ernstthal	Mail	info@drei-schwanen.de

## Was bei uns sonst noch los war



Die Schüler der Karl-May-Grundschule freuen sich mit Schulleiter Lutz Kraube und OB Lars Kluge über ihre neuen Computer.



Das Richtfest für die neue Turnhalle der Sachsenring-Oberschule fand am 26.09.2014 statt.

Unter der Regie von Zimmermeister Markus Portack aus Gersdorf schlug OB Lars Kluge den symbolisch letzten Nagel ein. Die Fertigstellung ist für den nächsten Sommer geplant, damit den Schülern ab dem Schuljahr 2015/2016 die langen Wege in die Pfaffenbergturnhalle und ins HOT Sportzentrum erspart bleiben.



Die rund 70 Erstklässler der Karl-May-Grundschule erhielten zu Beginn des Schuljahres Warnwesten, die für mehr Sicherheit auf dem Schulweg sorgen sollen. Der Vorsitzende des Fördervereins Sachsenring Rudi Stöbel überreichte die von der ADAC-Stiftung „Gelber Engel“ kostenlos zur Verfügung gestellten Westen an die Schulanfänger.

# TEICHMANN GmbH

heizung | Lüftung | sanitär

Wasserstraße 5  
08371 Glauchau

Telefon: 03763 6099-0  
[www.teichmann-glauchau.de](http://www.teichmann-glauchau.de)

Beratung | Planung | Service

# BAUSTOFFHANDELS-GENOSSENSCHAFT HOHENSTEIN-ERNSTTHAL e.G.

# BHG

IHR BAUSTOFFHÄNDLER VOR ORT

baustoffe@bhg-hot.de · www.bhg-hot.de

Änderungen vorbehalten - Für Druckfehler keine Haftung. - Slange der Vorrat reicht.

**Holzpellets**  
15 kg/Sack

**5,50** / Sack

**Kohleanzünder**

**0,99** / Pack

**Scheibenfrostschutz Konzentrat**

1 l bis -30°C 1,60 €  
5 l bis -30°C 4,50 €  
bis -60°C 6,20 €

**ab 1,60** / Stück

**Meisenknödel**  
6er Pack

**0,99** / Pkg

**Gasfüllung**  
In allen Filialen verfügbar.

5 kg 9,00 €  
11 kg 19,50 €

**ab 9,00** / Füllung

**Sonnenblumenkerne**

1 kg 1,25 €  
5 kg 4,85 €

**ab 1,25** / Sack

**Alle Angebote gültig bis 31.11.2014**

BHG Hohenstein-Er.  
Tel. 03723 / 6 99 97-0

BHG Lichtenstein  
Tel. 037204 / 23 59

BHG St. Egidien  
Tel. 037204 / 21 04

BHG Wüstenbrand  
Tel. 03723 / 71 11 07

Mo-Fr 6.30 - 17.30 Uhr  
Sa 8.00 - 11.00 Uhr

BHG Langenchursdorf  
Tel. 037608/3215

Mo-Fr 7.30 - 17.30 Uhr  
Sa 8.00 - 11.00 Uhr

## Was bei uns sonst noch los war



Die Commerzbank Hohenstein-Ernstthal feierte am 29. September 2014 ihr 20-jähriges Bestehen. Die Filiale hatte einen Tag der offenen Tür vorbereitet. Unter den Gratulanten befand sich auch Oberbürgermeister Lars Kluge, der dem Filialdirektor Henry Mai und seinem 4-köpfigen Team seine Glückwünsche überbrachte.

Die Ursprünge des Institutes gehen zurück auf die Dresdner Bank. Diese eröffnete in Hohenstein-Ernstthal am 22. September 1994 eine Filiale.



In der Bahnhofstraße 10 in Wüstenbrand eröffnete am 30. September 2014 das Fotostudio „Lioness“. OB Lars Kluge gratulierte Inhaberin Anja Rudelt zur Geschäftseröffnung und wünschte alles Gute sowie viel Erfolg.



Am 2. September 2014 wählten die Mitglieder des Gewerbevereins Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V. ihren neuen Vorstand: Vorsitzende Marion Tischendorf (Sport-Tischy), Helga Barth (Barth Optik), Uwe Hoppe (Eisenwaren Hoppe), Jens Neuber (Trend natürlich), Steve Röbert (Speed Konzept), Stefan Schiller (Einzelhandel) und Sarah Kretzschmar (Landwirtschaftsbetrieb Kretzschmar; nicht im Bild).

Die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal wünscht dem neuen Vorstand alles Gute und viel Erfolg bei seinen Bemühungen zur weiteren Belebung der Innenstadt.



Seit 1976 ist Eckhard Hollerbuhl als Zahnarzt in Hohenstein-Ernstthal tätig. Am 30.09.2014 verabschiedete er sich in den Ruhestand und übergab seine Praxis Am Bahnhof 7 an seine Nachfolgerin Zahnärztin Frau Schäfer.

### Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal Fritz-Heckert Siedlung 30

Attraktive 1-Raum-Dachgeschoss-Wohnung

Wohnung ca. 44 m<sup>2</sup>,  
4. Obergeschoss (DG)  
Mietpreis: 209 €  
zzgl. Nebenkosten



Baujahr: 1970, Energieverbrauchskennwert: 74 kWh/(m<sup>2</sup>a),  
Heizart: Fernheizung (Gas)

**Kontakt/Besichtigungstermin**

Telefon 03723 49730 · E-Mail: [info@wg-hot.de](mailto:info@wg-hot.de) · Kunzegasse 2 · 09337 Hohenstein-Er.

### Herrmannstraße 4

Zentrumsnahe 1-Raum-Wohnung  
mit Balkon

Wohnung ca. 30 m<sup>2</sup>,  
1. Obergeschoss,  
Mietpreis: 151 €  
zzgl. Nebenkosten



Baujahr: 1990  
Energieverbrauchskennwert: 75,4 kWh/(m<sup>2</sup>a)  
Heizart: Fernheizung (Gas)

**WG HOT**  
Wohnungsgesellschaft  
Hohenstein-Ernstthal mbH



Herrmannstraße 4

**Traaf veeder!**  
**RO-WE-HE**  
**40 Jahre Jubiläumsjahr 2014/2015**  
**Saisonauftritt**

**Dienstag 11.11.**  
**11:11 Uhr**

**Altmarkt · Hoh.-Er.**  
**Exklusiver Kartenvorverkauf**  
**zum vergünstigten Preis!**  
**www.ro-we-he.de**

Die fünfte Jahreszeit kommt mit großen Schritten auf uns zu. Doch dieses Jahr erwartet die Karnevalisten vom RO-WE-HE eine besondere Saison, denn der Karnevalsclub feiert seinen 40. Geburtstag. Ganz besonders freuen sich die Faschingsverrückten auf die große und bereits ausverkaufte Jubiläumsparty im Schützenhaus am 21.11.2014. Denn dort wird nicht nur mit den Hohenstein-Ernsthälern gefeiert, sondern auch viele umliegende Faschingsvereine aus Hermsdorf, St. Egidien usw. werden zu Gast zu sein.



Wie jedes Jahr zelebriert auch 2014 der RO-WE-HE wieder seinen Faschingsauftritt am 11.11. mit einem Konvoi durch die Stadt und anschließendem Programm ab 11:11 Uhr auf dem Altmarkt. Dort gibt es dann auch wieder für jeden Zuschauer die Chance Freikarten für die Veranstaltungen im Februar zu gewinnen. Eingeläutet wird das Faschingswochenende 2015 mit dem Grand Prix des Männerballetts MHH am 13.02.2015. Am Samstag und Valentinstag steigt dann die große Faschingsparty ab 18:00 Uhr und am Sonntag, dem 15.02.2015 wird wie jedes Jahr eine tolle Sause für alle großen und kleinen Kinder im Schützenhaus stattfinden. Karten für den Männerballett-Grand Prix und die Veranstaltung am Faschingsamstag können ab 11.11. im Reisebüro Lauer auf der Weinkellerstraße, in der Stadtinformation oder direkt über Vereinsmitglieder erworben werden.

Der RO-WE-HE möchte sich außerdem noch einmal bei allen fleißigen Radlern und Helfern zum Städtewettbewerb bedanken. Nur durch deren Engagement war es möglich, den Sieg nach Hohenstein-Ernstthal zu holen. Ganz besonders glücklich ist der Verein über alle Stimmen, die zum Gewinn seines Projektes beigetragen haben und bedankt sich recht herzlich für diese Unterstützung!

Wir verbleiben mit Freude auf die kommende Saison mit einem dreifachen Traaf Veeder!



**Neue Ausstellung in der Kleinen Galerie**  
**Gudrun Thriemer - „Farb-Töne“**

In der Kleinen Galerie wird ab 13. November 2014 die Ausstellung „Farb-Töne“ von Gudrun Thriemer zu sehen sein. Gudrun Thriemer absolvierte nach ihrer Ausbildung zur Scheibentöpferin in Kohren-Sahlis ein Studium an der Hochschule für industrielle Formgestaltung Burg Giebichenstein (Halle) bei Gertraut Möhwald und Prof. Martin Wetzel zur Keramikerin. Seit 1976 ist sie in ihrer Werkstatt in Neuwürschnitz freiberuflich tätig.



Am Anfang stand die Produktion von Gebrauchskeramik im Vordergrund. Nachdem infolge der Wende die Nachfrage abnahm, widmete sich Gudrun Thriemer mehr und mehr der Kunst. Dabei experimentiert sie nicht nur mit keramischen Techniken, sondern auch auf dem Gebiet der Malerei, besonders mit dem Aquarell und sagt: „... die Unberechenbarkeit der Aquarelltechnik ähnelt den keramischen Techniken“. „Farb-Töne“ zeigt ausdrucksvolle Aquarelle und Keramiken, in denen Gudrun Thriemer die charakteristischen Werte des Materials zur Wirkung kommen lässt und beide Techniken in Verbindung bringt.

**Die Vernissage findet am Donnerstag, 13.11.2014, 19:00 Uhr in der „Kleinen Galerie“ am Altmarkt 14 in Hohenstein-Ernstthal statt.**  
**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**RATHAUS KONZERT**  
 HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Am Freitag, dem 21. November 2014, 19.30 Uhr  
 im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

**Alles nur geklaut – Plagiate der Musikgeschichte, präsentiert von Felix Reuter, Pianist & Entertainer**

Ein kurzweiliger Ausflug, der die Bauchmuskeln strapaziert und für intelligenten Hörgenuss sorgt. Ein Muss für jeden Klassik-Liebhaber und ein Aha-Erlebnis für alle Klassik-Neulinge.

Eintritt: 12,00 €  
 ermäßigt 9,50 €

Kartenbestellung und Verkauf in der Stadtinformation Hohenstein-Ernstthal - Altmarkt 41  
 Tel. 03723 449400 - E-mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de - Restkarten an der Abendkasse  
 Veranstalter: Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, SG Kultur / Veranstaltungsmanagement

**Ein ideales Geschenk**

**Kleines historisches Stadtdlexikon Hohenstein-Ernstthal**

Umfang: 96 Seiten mit 140 s/w-Bildern  
 Format: 23 x 21,5 cm  
 Herausgeber: Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal  
 ISBN: 978-3-86595-371-1  
 Preis: € 19,30

**Erhältlich bei:**  
**Stadtinformation Hohenstein-Ernstthal**  
**im Rathaus, Altmarkt 41**

**LVM auch 2014  
zur fairsten  
Autoversicherung  
gekürt**



**Zahlreiche Leser haben verglichen  
und sind begeistert!**

Noch bis zum 30. November können Sie Ihre KFZ-Versicherung ohne Angaben wechseln und bei Beitragserhöhung kann ein Vertrag per Sonderkündigungsrecht bis 31. Dezember gekündigt werden.

Gern erstellen wir Ihnen ein Angebot. „Überzeugen Sie sich selbst von unserer Beratung und den attraktiven Konditionen“ bieten die LVM Serviceagentur – Inhaber Michael und Mandy Magnus Ihnen an.

Die LVM erbringt Bestleistungen in Serie! Das bestätigt auch Focus Money, die uns zum dritten Mal in Folge als fairster Autoversicherer ausgezeichnet haben und die Bestnote „sehr gut“ vergaben – Zurecht! Denn sehr gute und faire Beratung stehen bei uns an erster Stelle.



Mit der LVM-Autoversicherung erhalten Sie außerdem einzigartige Leistungen: Kundenservice, ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis, individuellen und bedarfsgerechten Versicherungsschutz aus einer Hand, sowie unbürokratische schnelle Schadensregulierung, die viele Autofahrer besonders schätzen, wie zum Beispiel keine Werkstattbindung und der LVM-Schaden-Service für PKW.

Gut für Sie zu wissen, dass Sie mit all Ihren Versicherungen bei uns in guten Händen sind!



**LVM  
Versicherungsagentur  
Magnus**

Altmarkt 31  
09337 Hohenstein-Ernstthal  
Tel.: 03723 711157

Weststr. 36  
09112 Chemnitz  
Tel.: 0371 55254

info@magnus.lvm.de  
www.magnus.lvm.de



Jetzt mit Preisvorteil von bis zu  
**5.750 €<sup>2</sup>**  
Original-Transporter

**Qualität hat ihren Preis.  
Und jetzt auch einen Preisvorteil.  
Der Original-Transporter<sup>1</sup>.**

Egal wie hart der Job auch ist, auf den Original-Transporter können Sie sich jederzeit verlassen. Erleben Sie das Original mit attraktiven Ausstattungspaketen und einem Preisvorteil von bis zu 5.750,- €<sup>2</sup>. Vereinbaren Sie jetzt eine Probefahrt.

**Unser Hauspreis für Sie: 21.990,- €**

Gilt für den T5 Kasten, 2.0 TDI-Motor mit 62 kW (Kraftstoffverbrauch in [l/100 km]: innerorts 9,4, außerorts 6,0, kombiniert 7,2. CO<sub>2</sub>-Emissionen in [g/km]: kombiniert 190), zzgl. MwSt., Überführungs- und Zulassungskosten.

<sup>1</sup> Original-Transporter, Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert von 8,8 bis 5,8. CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km: kombiniert von 232 bis 153. <sup>2</sup> Maximaler Nettopreisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten Transporter Kastenwagen mit den Bestandteilen der Original-Transporter Pakete (Komfortpaket, Fahrerhauspaket, Tourpaket, Sicherheitspaket und Laderaumpaket). Dieses Angebot gilt nur bei einer Bestellung eines Original-Transporter bis zum 31.12.2014. Angebot gilt ausschließlich für Gewerbetreibende. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



**Nutzfahrzeuge**

**UNSER AUFTRAG:  
IHRE SICHERHEIT**

- STREIFEN- UND REVIERDIENST
- ALARMAUFSCHALTUNG / INTERVENTION
- OBJEKTSCHUTZ
- EMPFANGS- UND REZEPTIONSDIENST
- PLANUNG, INSTALLATION UND WARTUNG VON VIDEOANLAGEN
- SCHLÜSSELDEPOT

**NEU!**  
Unterhaltsreinigung



**cobra security**  
Wir setzen neue Maßstäbe

cobra security GmbH & Co. KG  
Neefestraße 86 | 09116 Chemnitz  
Telefon: (0371) 2737123 | www.cobra-security.de



Ihr Volkswagen Partner  
**Autohaus Schmidt KG**  
Am Sachsenring 1, 09337 Bernsdorf OT Hermsdorf  
Telefon 03723/69600, Telefax 03723/411068  
www.schmidt-sachsenring.de

**VERANSTALTUNGSZENTRUM**  
Poststraße 2b 09353 Oberlungwitz  
Tel.: **03723 / 73 800 02**  
**Veranstaltungen und Vorträge**  
Saalvermietung f. Familienfeiern u. Tagungen  
*Wir richten gern Ihre Veranstaltung aus!*

## Städtepartnerschaftliches

*Chorgemeinschaft Burghausen zu Gast in Hohenstein-Ernstthal*



Die Mitglieder der Chorgemeinschaft Burghausen e.V. waren vom 03. – 05.10.2014 zu Gast in Hohenstein-Ernstthal. Bei einem ausgedehnten Stadtrundgang durch Hohenstein-Ernstthal, geführt von Angelika Laube und Wolfgang Hallmann, wurden die Gäste mit viel Sehens- und Wissenswerten zur Partnerstadt Hohenstein-Ernstthal unterhalten.

Mit einem Konzert „Gib mir Musik“ erfreuten die ca. 45 Sänger am Samstag nachmittag die Bewohner im PKP Seniorenzentrum und ihre Gäste mit Liedern von Reinhard Mey.

Am Sonntag verabschiedete sich die Reisegruppe aus der Partnerstadt und trat nach einer kurzen Erzgebirgsrundfahrt die Heimreise an.

*Burghauer zu Gast in Hohenstein-Ernstthal*



Ende September besuchte uns im Rahmen ihrer 15. Städtefahrt nach Hohenstein-Ernstthal eine Delegation aus unserer Partnerstadt Burghausen. Im Anschluss an die Begrüßung der Gäste im Ratssaal des Rathauses durch den Oberbürgermeister und einem Vortrag von Stefan Köhler vom Freundeskreis Geologie und Bergbau über die Bergbaugeschichte der Stadt, folgte ein Stadtrundgang und es gab die Gelegenheit, die städtischen Museen, aktuelle Ausstellungen oder den Lampertusschacht zu besuchen.

Höhepunkt war wieder das traditionelle Partnerschaftstreffen im „Boxen-Stopp“ am Sachsenring mit alten und neuen Freunden.

Auf dem Programm der Besucher standen u. a. Ausflüge in die nähere Umgebung, so wurde beispielsweise Chemnitz und sein VW-Motoren-Werk oder das Schloss Blankenhain mit seinem Landwirtschaftsmuseum besichtigt. Weiterhin gab es die Möglichkeit, die Gersdorfer „Mühle“, das Tetzner-Museum und die Glückauf-Brauerei kennenzulernen, das Schloss Waldenburg mit dem Grünfelder Park oder auch das Daetz-Centrum und die Miniwelt zu erkunden.



*Anlässlich eines Freundschaftstreffens des Schachclubs Sachsenring e.V. mit den Schachvereinen aus Hockenheim und Rheinberg fand am 28. September eine Besichtigung des Sachsenrings mit dem Fremdenverkehrsverein statt.*

# Elektrotechnik



**Planung • Ausführung • Installation**

**SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH**

**Mittelbacher Str. 12**

**09224 Gröna**

**Tel.: 0371 / 84243-0**

**Internet: [www.sarei.de](http://www.sarei.de)**



## Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal bietet zur Ausbildung eine Ausbildungsstelle

**zur/ zum Verwaltungsfachangestellten ab 01.09.2015 an.**

Ihre Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Schulzeugnis, bereits absolvierte Praktika) senden Sie bitte bis zum **12.12.2014** an die

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal  
Personalabteilung  
Altmarkt 41  
09337 Hohenstein-Ernstthal.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei beigefügtem, ausreichend frankiertem Rückumschlag werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern zurückgeschickt bzw. können nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in der Personalabteilung abgeholt werden, anderenfalls werden die Unterlagen vernichtet.

  
Kluge  
Oberbürgermeister

## Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal bietet zur Ausbildung eine Ausbildungsstelle

**zum/zur Straßenwärter/in ab 01.09.2015 an.**

Ihre Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Schulzeugnis, bereits absolvierte Praktika) senden Sie bitte bis zum **19.12.2014** an die

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal  
Personalabteilung  
Altmarkt 41  
09337 Hohenstein-Ernstthal.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei beigefügtem, ausreichend frankiertem Rückumschlag werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern zurückgeschickt bzw. können nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in der Personalabteilung abgeholt werden, anderenfalls werden die Unterlagen vernichtet.

  
Kluge  
Oberbürgermeister

## VOLKSTRAUERTAG am 16. November 2014

Seit 1952 wird in der Bundesrepublik der Volkstrauertag zum Gedenken an die Gefallenen beider Weltkriege jeweils am vorletzten Sonntag vor dem 1. Advent begangen.

Die Gedenkfeierlichkeit mit Kranzniederlegung für alle Opfer von Gewaltherrschaft und Krieg findet in diesem Jahr

**am Sonntag, dem 16. November 2014,  
11:00 Uhr am Ehrenmal Silbergäßchen**  
statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt sind eingeladen, an diesem Akt des Gedenkens und der Mahnung teilzunehmen.

## Sitzungstermine

**Technischer Ausschuss:** 04.11.2014  
im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

**Verwaltungsausschuss:** 06.11.2014  
im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

**Stadtratssitzung:** 18.11.2014  
in der Winterkirche der St.-Christophori-Kirchgemeinde

### Vorschau

Technischer Ausschuss: 02.12.2014  
Verwaltungsausschuss: 04.12.2014

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil der Sitzungen herzlich eingeladen.

## Steuertermin im November 2014

**15.11.2014 Grundsteuer**    **15.11.2014 Gewerbesteuvorauszahlung**

Zahlen Sie bitte Ihre Steuern pünktlich zur Fälligkeit ein, um unnötige Säumniszuschläge und Mahngebühren zu vermeiden.

## Öffentliche Zustellung nach dem Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)

Der an nachfolgende Person gerichtete Bescheid:

Frau  
Annika Seidel  
Ringstraße 51  
09337 Hohenstein-Ernstthal

Aktenzeichen: SG33-RI0277RI 162-2014 BB

kann bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro, Stadthaus, Altmarkt 30, während der

Öffnungszeiten:

Montag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Sonnabend	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

**von dieser oben genannten Person** eingesehen werden.

Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers trotz umfangreicher Prüfung nicht festgestellt werden konnte.

Zwei Wochen nach dem Tag des Aushangs dieser Mitteilung gilt der Bescheid als zugestellt (§ 15 Abs. 3 Satz 2 SächsVwZG).

Mit diesem Tag wird die Einspruchsfrist (einen Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.

Der entsprechende Aushang erfolgt im Schaukasten des Rathauses der Stadt Hohenstein-Ernstthal (Eingangsbereich) Altmarkt 41 und des Rathauses Wüstenbrand (Eingangsbereich) Straße der Einheit 14.

Gleichzeitig bitten wir Mitbürger, die diesen Aushang lesen und Kenntnis vom Aufenthaltsort der o. g. Person haben, diese über die Öffentliche Zustellung zu informieren.

Tag des Aushangs: 03. November 2014

Tag der Abnahme: 18. November 2014

Richter,  
Leiter Bürgerbüro

# Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal

Aufgrund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146) hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal am 21. Oktober 2014 mit der Mehrheit der Stimmen aller Mitglieder des Stadtrates die folgende Hauptsatzung beschlossen:

## ERSTER TEIL

### NAME, RECHTSSTELLUNG UND ORGANE

#### § 1 Name, Rechtsstellung und Gliederung der Stadt

- (1) Die Stadt Hohenstein-Ernstthal ist eine Große Kreisstadt im Freistaat Sachsen. Sie ist kreisangehörige Kommune des Landkreises Zwickau.
- (2) Das Gebiet der Stadt gliedert sich in die Stadtteile
  - Hohenstein-Ernstthal und
  - Wüstenbrand.
- (3) Der Stadtteil Wüstenbrand hat die Stellung einer Ortschaft mit einem Ortschaftsrat und einem Ortsvorsteher.
- (4) Das Gemeindegebiet der Stadt bilden alle Grundstücke der Gemarkungen Ernstthal, Hohenstein, Waldenburger Oberwald und Wüstenbrand.

#### § 2 Wappen, Flagge, Dienstsiegel

- (1) Die Stadt Hohenstein-Ernstthal führt ein Wappen, eine Flagge und ein Dienstsiegel.
- (2) Das Stadtwappen ist ein quadrierter Schild, der im linken (heraldisch: rechten) oberen Feld auf goldenem Hintergrund Christophorus in rotem Gewand und mit dem naturfarbenen Christuskind auf der Schulter zeigt. Das Christuskind hält den silbernen Reichsapfel in seiner Hand. Im rechten (heraldisch: linken) oberen Feld steht eine grüne Tanne mit grünem Stamm zwischen zwei silbernen, gestuften Felsen vor rotem Hintergrund. Unten links stehen Schlägel und Eisen in Gold auf schwarzem Grund, wobei das Eisen zum Wappenrand zeigt und sein Stiel am oberen Ende sichtbar ist. Rechts unten greifen in silbernem Feld zwei fleischfarbene „treue Hände“, die aus roten Ärmeln ragen, ineinander. In der Mitte des Wappens befindet sich der Schönburgische Schild (zwei rote Streifen auf Silber).
- (3) Als Flagge oder Fahne führt die Stadt Hohenstein-Ernstthal die Farben rot-silber (rot oben, silbern unten bzw. rot links, silbern rechts), analog gilt rot-weiß.
- (4) Das Dienstsiegel trägt den Namen der Stadt im oberen Teil. In der Mitte trägt das Siegel das Wappen. Im unteren Teil wird die Amtsbezeichnung bzw. die Nummer des Amtes angegeben.

## ZWEITER TEIL ORGANE DER STADT

### § 3 Organe der Stadt

Organe der Stadt sind der Stadtrat und der Oberbürgermeister.

#### ERSTER ABSCHNITT STADTRAT

#### § 4 Rechtsstellung und Aufgaben

Der Stadtrat ist die Vertretung der Bürger und das Hauptorgan der Stadt. Er führt die Bezeichnung Stadtrat. Der Stadtrat legt die Grundsätze für die Verwaltung der Stadt fest und entscheidet über alle Angelegenheiten der Stadt, soweit nicht der Bürgermeister kraft Gesetzes zuständig ist oder ihm der Stadtrat bestimmte Angelegenheiten überträgt. Der Stadtrat überwacht die Ausführung seiner Beschlüsse und sorgt beim Auftreten von Missständen in der Stadtverwaltung für deren Beseitigung durch den Oberbürgermeister.

#### § 5 Zusammensetzung des Stadtrates

- (1) Der Stadtrat besteht aus den Stadträten und dem Oberbürgermeister als Vorsitzenden.
- (2) Die Zahl der Stadträte bemisst sich nach § 29 Abs. 2 SächsGemO.
- (3) Das Nähere über den Geschäftsgang und die Aufgaben regelt die Geschäftsordnung des Stadtrates.

#### § 6 Fraktionen

- (1) Die Stadträte, die in einem gemeinsamen Wahlvorschlag in den Stadtrat gewählt wurden, können sich zu einer Fraktion zusammenschließen. Eine Fraktion muss aus mindestens zwei Stadträten bestehen.
- (2) Wurde aus einem Wahlvorschlag nur ein Stadtrat gewählt, hat dieser das Recht, einer Fraktion mit deren Zustimmung beizutreten.
- (3) Die Fraktionen wählen aus ihrer Mitte einen Fraktionsvorsitzenden.
- (4) Die Fraktionen haben das Recht, entsprechend der Sitzverteilung im Stadtrat, Mitglieder in die Ausschüsse zu entsenden und dem Stadtrat zur Bestellung vorzuschlagen.
- (5) Jede Fraktion hat das Recht, dem Stadtrat einen Antrag auf Aufnahme eines Verhandlungsgegenstandes in die Tagesordnung vorzulegen. Der Antrag ist angenommen, wenn er von mindestens einem Fünftel der Stadträte unterstützt wird.

#### § 7 Beschließende Ausschüsse und deren Aufgaben

- (1) Es werden folgende beschließende Ausschüsse gebildet:
  - der Verwaltungsausschuss,
  - der Technische Ausschuss.
- (2) Jeder dieser Ausschüsse besteht aus dem Oberbürgermeister als Vorsitzenden und sieben weiteren Mitgliedern des Stadtrates. Der Stadtrat bestellt die Mitglieder und deren Stellvertreter in gleicher Zahl widerruflich aus seiner Mitte entsprechend dem Stärkeverhältnis der Fraktion im Stadtrat.
- (3) Den beschließenden Ausschüssen werden die in den §§ 9 und 10 bezeichneten Aufgabengebiete zur dauernden Erledigung übertragen. Im Rahmen ihrer Zuständigkeit entscheiden die beschließenden Ausschüsse an Stelle des Stadtrates. Ist zweifelhaft oder strittig, welcher Ausschuss im Einzelfall zuständig ist, ist die Zuständigkeit des Verwaltungsausschusses gegeben. Grundsätzlich ist eine Angelegenheit nur in einem Ausschuss zu beraten.
- (4) Soweit sich die Zuständigkeit der beschließenden Ausschüsse nach Wertgrenzen bestimmt, beziehen sich diese auf den einheitlichen wirtschaftlichen Vorgang. Die Zerlegung eines solchen Vorgangs in mehrere Teile zur Begründung einer anderen Zuständigkeit ist nicht zulässig. Bei voraussehbar wiederkehrenden Leistungen bezieht sich die Wertgrenze auf den Jahresbetrag.

#### § 8 Beziehungen zwischen dem Stadtrat und den beschließenden Ausschüssen

- (1) Wenn eine Angelegenheit für die Stadt von besonderer Bedeutung ist, können die beschließenden Ausschüsse die Angelegenheit dem Stadtrat mit den Stimmen eines Fünftels aller Mitglieder zur Beschlussfassung unterbreiten. Lehnt der Stadtrat eine Behandlung ab, entscheidet der zuständige beschließende Ausschuss.
- (2) Der Stadtrat kann jede Angelegenheit an sich ziehen und Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse, solange sie noch nicht vollzogen sind, ändern oder aufheben. Der Stadtrat kann den beschließenden Ausschüssen allgemein oder im Einzelfall Weisungen erteilen.
- (3) Angelegenheiten, deren Entscheidung dem Stadtrat vorbehalten ist, sollen dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden. Auf Antrag des Vorsitzenden oder eines Fünftels aller Mitglieder des Stadtrates sind sie dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zu überweisen.
- (4) Widersprechen sich die noch nicht vollzogenen Beschlüsse zweier Ausschüsse, so hat der Bürgermeister den Vollzug der Beschlüsse auszusetzen und die Entscheidung des Stadtrates herbeizuführen.

#### § 9 Aufgaben des Verwaltungsausschusses

- (1) Die Zuständigkeit des Verwaltungsausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:
  - a) Finanz- und Haushaltswirtschafts-, einschließlich Abgabengangelegenheiten;
  - b) allgemeine Verwaltungs- und Personalangelegenheiten;
  - c) Vorberatung des Ortsrechts;
  - d) Verwaltung der Liegenschaften einschließlich der Waldbewirtschaftung, Jagd, Fischerei und Weide;
  - e) Schulangelegenheiten und Angelegenheiten nach dem Kindertagesstättengesetz;
  - f) Kultur- und Sportangelegenheiten;
  - g) Sozial- und Gesundheitsangelegenheiten;
  - h) Wirtschaftsfragen;

- i) Erholungs- und Tourismusangelegenheiten;
  - j) Feuerlöschwesen und Katastrophenschutz;
  - k) Marktangelegenheiten.
- (2) Dem Verwaltungsausschuss werden folgende Aufgaben in seinem Geschäftskreis zur dauernden Erledigung übertragen:
- a) die Einstellung, Ernennung, Beförderung und Entlassung von Beamten des gehobenen Dienstes der Besoldungsgruppen A 9 bis A 12 sowie von Beschäftigten in den Entgeltgruppen 9 bis 12 TVöD;
  - b) die Bewilligung von nicht im Haushaltsplan einzeln ausgewiesenen Zuschüssen von mehr als 5.000 EUR bis zu 15.000 EUR;
  - c) die Stundung von Forderungen im Einzelfall bis zu 12 Monaten von mehr als 5.000 EUR bis zu 100.000 EUR;
  - d) der Verzicht auf Ansprüche der Stadt oder die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall mehr als 5.000 EUR, aber nicht mehr als 15.000 EUR beträgt;
  - e) die Veräußerung und dingliche Belastung, der Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten, wenn die Wertberechnung im Einzelfall mehr als 7.500 EUR (ohne Mehrwertsteuer), aber nicht mehr als 20.000 EUR (ohne Mehrwertsteuer), beträgt;
  - f) der Abschluss von Verträgen über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bei einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von mehr als 7.500 EUR (ohne Mehrwertsteuer), aber nicht mehr als 20.000 EUR (ohne Mehrwertsteuer), im Einzelfall; bei der Vermietung von stadteigenen Wohnungen in unbeschränkter Höhe;
  - g) die Veräußerung von beweglichem Vermögen von mehr als 10.000 EUR, aber nicht mehr als 25.000 EUR im Einzelfall;
  - h) die Bewirtschaftung von Mitteln des Haushaltsplanes einschließlich der Vergabe von Aufträgen nach VOL und VOF (außer Kategorie 12) von jeweils mehr als 15.000 EUR (ohne Mehrwertsteuer) bis zu 50.000 EUR (ohne Mehrwertsteuer);
  - i) die Bewilligung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt, Auszahlungen im Finanzhaushalt sowie Verpflichtungsermächtigungen von mehr als 25.000 EUR (ohne Mehrwertsteuer), aber nicht mehr als 50.000 EUR (ohne Mehrwertsteuer) im Einzelfall;

### § 10 Aufgaben des Technischen Ausschusses

- (1) Die Zuständigkeit des Technischen Ausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:
- a) Bauleitplanung, Bauordnung und Bauwesen;
  - b) Versorgung, Entsorgung und Erschließung;
  - c) Bauhof, Fuhrpark, technische Straßenverwaltung, Straßenbeleuchtung;
  - d) technische Belange in Friedhofs- und Bestattungsangelegenheiten;
  - e) Umwelt- und Naturschutzangelegenheiten;
  - f) Abfallwirtschaft;
  - g) Verkehr;
  - h) Zweckverbände.
- (2) Dem Technischen Ausschuss werden folgende Aufgaben in seinem Geschäftskreis zur dauernden Erledigung übertragen:
- a) die Bewirtschaftung von Mitteln des Haushaltsplanes einschließlich der Vergabe von Aufträgen nach VOB, Verwendung von Haushaltsmitteln und Bewirtschaftung von Verpflichtungsermächtigungen von jeweils mehr als 25.000 EUR (ohne Mehrwertsteuer) bis zu 250.000 EUR (ohne Mehrwertsteuer) im Einzelfall;
  - b) Abschluss von Werkverträgen, denen persönliche Leistungen zugrunde liegen (VOF, Kategorie 12 bzw. HOAI-Verträge) mit einer Gegenleistung der Stadt von mehr als 15.000 EUR (ohne Mehrwertsteuer) bis 50.000 EUR (ohne Mehrwertsteuer) im Einzelfall;
  - c) Entscheidung über den Verzicht auf die Ausübung der gesetzlichen Vorkaufsrechte gemäß §§ 24 und 25 BauGB und § 17 Denkmalschutzgesetz;
  - d) Entscheidung über die Zustimmung zu Planfeststellungsverfahren für überörtliche Planungen (§ 38 BauGB) und zu baulichen Maßnahmen des Bundes und der Länder (§ 37 BauGB);
  - e) Entscheidungen im Rahmen der Stadtsanierung:
    1. Erteilung der sanierungsrechtlichen Genehmigung für Vorhaben und Rechtsvorgänge gemäß § 144 Abs. 1 Nr. 1 und 2 sowie Abs. 2 Nr. 1 BauGB und § 169 Abs. 1 Nr. 5 BauGB;

2. Zurückstellung von Baugesuchen gemäß § 15 BauGB und Zurückstellung der sanierungsrechtlichen Genehmigung nach § 141 Abs. 4 BauGB
  3. Bewirtschaftung des Treuhandvermögens im Rahmen der Stadtsanierung durch Einwilligung zu Grunderwerbgeschäften des Treuhänders und Zustimmung zur Aufnahme oder Gewährung von Krediten zugunsten oder zulasten des Treuhandvermögens;
- f) die Zulassung von Ausnahmen und/bzw. Befreiungen:
1. von der Veränderungssperre (§ 14 Abs. 2 BauGB) und von Anträgen auf Zurückstellung von Baugesuchen und von Sanierungsgenehmigungen entsprechend § 15 BauGB und § 141 Abs. 4 BauGB,
  2. von den Festsetzungen zu Bebauungs- oder Vorhaben- und Erschließungsplänen (§ 31 BauGB),
  3. von örtlichen Bauvorschriften nach § 89 Abs. 1, 2 SächsBO;
- g) die Zustimmung zur Übernahme einer Baulast (§ 83 SächsBO).

### § 11 Beratende Ausschüsse

Der Stadtrat kann zur Vorberatung auf bestimmten Gebieten zeitweilige, beratende Ausschüsse bilden. In den entsprechenden gesonderten Stadtratsbeschlüssen werden Details (z. B. Arbeitsweise, Mitgliederzahl, Vorsitzender) festgelegt.

### § 12 Ältestenrat

Es kann ein Ältestenrat gebildet werden, der sich in der Regel aus den Fraktionsvorsitzenden zusammensetzt. Vorsitzender des Ältestenrates ist der Oberbürgermeister. Der Ältestenrat berät den Oberbürgermeister in Fragen der Tagesordnung und des Ganges der Verhandlungen der Stadtratssitzungen.

## ZWEITER ABSCHNITT

### OBERBÜRGERMEISTER UND BEIGEORDNETER

### § 13 Rechtsstellung des Oberbürgermeisters

- (1) Der Oberbürgermeister ist Vorsitzender des Stadtrates und Leiter der Stadtverwaltung. Er vertritt die Stadt.
- (2) Der Oberbürgermeister ist hauptamtlicher Beamter auf Zeit. Seine Amtszeit beträgt 7 Jahre.

### § 14 Aufgaben des Oberbürgermeisters

- (1) Der Oberbürgermeister ist für die sachgemäße Erledigung der Aufgaben und den ordnungsgemäßen Gang der Stadtverwaltung verantwortlich und regelt die innere Organisation der Stadtverwaltung. Er erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung und die ihm sonst durch Rechtsvorschrift oder vom Stadtrat übertragenen Aufgaben. Der Oberbürgermeister hat den Stadtrat über alle wichtigen, die Stadt und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten umfassend zu informieren. Das gilt auch für Planungsabsichten und den laufenden Stand der Planungen.
- (2) Der Oberbürgermeister vertritt die Stadt in den Gesellschafterversammlungen der Unternehmen, an denen die Stadt beteiligt ist. Es erfolgt eine jährliche Information über die Lage der Unternehmen für den Stadtrat.
- (3) Dem Oberbürgermeister werden folgende Aufgaben zur Erledigung dauernd übertragen, soweit es sich nicht bereits um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt:
  - a) die Einstellung, Ernennung, Beförderung und Entlassung von Beamten des einfachen Dienstes sowie des mittleren Dienstes der Besoldungsgruppen A 1 bis A 8 sowie von Beschäftigten der Entgeltgruppen 1 bis 8;
  - b) die Bewilligung von nicht im Haushaltsplan einzeln ausgewiesenen Zuschüssen bis zu 5.000 EUR im Einzelfall;
  - c) die Stundung von Forderungen im Einzelfall bis zu 3 Monaten in unbeschränkter Höhe und bis zu 12 Monaten bis 5.000 EUR;
  - d) der Verzicht auf Ansprüche der Stadt, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und der Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall nicht mehr als 5.000 EUR beträgt;
  - e) die Niederschlagung von Forderungen im Einzelfall in unbegrenzter Höhe;
  - f) der Abschluss von Vergleichen im Rahmen von Insolvenzverfahren und Zwangsverwaltungsverfahren und der Erlass von Forderungen bei Restschuldbefreiung nach der Insolvenzordnung

- im Einzelfall in unbegrenzter Höhe;
- g) die Entscheidung über alle Stundungs- und Erlassanträge auf der Grundlage der §§ 32, 33 und 34 Grundsteuergesetz;
  - h) die Veräußerung und dingliche Belastung, der Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten bei einer Wertberechnung bis zu 7.500 EUR (ohne Mehrwertsteuer) im Einzelfall;
  - i) der Abschluss von Verträgen über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bis zu einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von 7.500 EUR (ohne Mehrwertsteuer) im Einzelfall;
  - j) die Veräußerung von beweglichem Vermögen bis zu 10.000 EUR im Einzelfall;
  - k) die Bewirtschaftung von Mitteln nach dem Haushaltsplan einschließlich der Vergabe von Aufträgen nach VOL und VOF bis zu einem Betrag von 15.000 EUR (ohne Mehrwertsteuer) im Einzelfall;
  - l) die Vergabe von Aufträgen nach VOB, die Verwendung von übertragenen Haushaltsmitteln und die Bewirtschaftung von Verpflichtungsermächtigungen bis 25.000 EUR (ohne Mehrwertsteuer) im Einzelfall;
  - m) die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt, Auszahlungen im Finanzhaushalt sowie Verpflichtungsermächtigungen bis zu 25.000 EUR (ohne Mehrwertsteuer) im Einzelfall;
  - n) der Abschluss von Kreditverträgen einschließlich Umschuldungen;
  - o) die Bestellung von Sicherheiten, die Übernahme von Bürgschaften und von Verpflichtungen aus Gewährverträgen und der Abschluss der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte, soweit sie im Einzelfall den Betrag von 10.000 EUR nicht übersteigen;
  - p) die Bestellung von Bürgern zu ehrenamtlicher Tätigkeit bei Wahlen, Abstimmungen und Zählungen;
  - q) die Zuziehung von sachkundigen Einwohnern und Sachverständigen zur Beratung einzelner Angelegenheiten in der Stadtratssitzung und in den Ausschüssen;
  - r) der Abschluss von Werkverträgen, denen persönliche Leistungen zugrunde liegen (HOAI-Verträge, Gutachten u.ä.) mit einer Gegenleistung der Stadt bis 15.000 EUR (ohne Mehrwertsteuer);
  - s) Zulassung von Bewerbern zu städtischen Traditionsfesten und Märkten;
  - t) die Erteilung der Genehmigung zur Nutzung des Stadtwappens.

### § 15 Rechtsstellung und Aufgaben des Beigeordneten und Stellvertretung des Oberbürgermeisters

- (1) Der Stadtrat kann einen Beigeordneten als hauptamtlichen Beamten auf Zeit bestellen. Die Amtszeit beträgt 7 Jahre.
- (2) Der Beigeordnete vertritt den Oberbürgermeister ständig in seinem Geschäftskreis. Der Geschäftskreis des Beigeordneten wird vom Oberbürgermeister im Einvernehmen mit dem Stadtrat festgelegt. Der Oberbürgermeister kann dem Beigeordneten allgemein oder im Einzelfall Weisungen erteilen.
- (3) Der Stadtrat bestellt aus seiner Mitte zwei ehrenamtliche Stellvertreter des Oberbürgermeisters. Die Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreter des Oberbürgermeisters erfolgt nach § 54 (1) SächsGemO. Die Stellvertretung beschränkt sich auf die Fälle der Verhinderung beim Vorsitz im Stadtrat, bei der Vorbereitung der Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse sowie bei der Repräsentation der Stadt.
- (4) Für die Stellvertretung bei Verhinderung des Bürgermeisters im Übrigen bestellt der Oberbürgermeister im Einvernehmen mit dem Stadtrat einen oder mehrere Bedienstete. Die Bestellung und die Bestimmung der Reihenfolge nimmt der Oberbürgermeister vor. Die Stellvertretung beschränkt sich auf die Fälle der Verhinderung des Oberbürgermeisters.

### § 16 Gleichstellungsbeauftragter

- (1) Der Oberbürgermeister bestellt einen Gleichstellungsbeauftragten aus dem Kreis der Stadtbediensteten. Er erfüllt seine Aufgaben im Nebenamt. Der Oberbürgermeister ist berechtigt, dem Gleichstellungsbeauftragten weitere Aufgaben zur Erledigung zu übertragen, wenn dies die Tätigkeit zur Verwirklichung der Gleichstellung von Mann und Frau nicht beeinträchtigt.
- (2) Der Gleichstellungsbeauftragte wirkt auf die Verwirklichung des

Grundrechtes der Gleichberechtigung von Frau und Mann im Zuständigkeitsbereich der Gemeinde hin.

- (3) Der Gleichstellungsbeauftragte ist in der Ausübung seiner Tätigkeit unabhängig. Er hat das Recht, an den Sitzungen des Stadtrates und der für seinen Aufgabenbereich zuständigen Ausschüsse mit beratender Stimme teilzunehmen. Ein Antrags- oder Stimmrecht steht dem Gleichstellungsbeauftragten dabei nicht zu. Die Gemeindeverwaltung unterstützt den Gleichstellungsbeauftragten bei der Erfüllung seiner Aufgaben.

## DRITTER TEIL MITWIRKUNG DER EINWOHNER

### § 17 Einwohnerversammlung

- (1) Einwohnerversammlungen sollten mindestens einmal pro Jahr stattfinden.
- (2) Eine Einwohnerversammlung gemäß § 22 SächsGemO ist anzuberaumen, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird. Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu erörternden Angelegenheiten schriftlich eingereicht werden. Der Antrag muss von mindestens zehn vom Hundert der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, unterzeichnet sein.

### § 18 Einwohnerantrag

Der Gemeinderat muss Gemeindeangelegenheiten, für die er zuständig ist, innerhalb von drei Monaten behandeln, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird. Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu behandelnden Angelegenheit schriftlich eingereicht werden. Der Antrag muss von mindestens zehn vom Hundert der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, unterzeichnet sein.

### § 19 Bürgerbegehren

Die Durchführung eines Bürgerentscheides nach § 24 SächsGemO kann schriftlich von den Bürgern der Gemeinde beantragt werden (Bürgerbegehren). Das Bürgerbegehren muss von mindestens zehn vom Hundert der Bürger der Gemeinde unterzeichnet sein.

## VIERTER TEIL ORTSCHAFTSVERFASSUNG

### § 20 Ortschaften

- (1) Im Stadtteil Wüstenbrand wird die Ortschaftsverfassung nach §§ 65 ff. der Sächsischen Gemeindeordnung eingeführt.
- (2) Die Ortsbezeichnung lautet Wüstenbrand, Große Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal.
- (3) Die räumliche Abgrenzung des Ortsteils Wüstenbrand entspricht der Gemarkung Wüstenbrand.
- (4) Im Stadtteil Wüstenbrand können zur Erörterung von Angelegenheiten, die die Ortschaft betreffen, Einwohnerversammlungen gemäß § 22 SächsGemO durchgeführt werden.
- (5) Bürgerentscheide und Bürgerbegehren gemäß §§ 24 und 25 SächsGemO können auch in der Ortschaft Wüstenbrand durchgeführt werden.

### § 21 Ortschaftsrat

- (1) Für den Ortsteil Wüstenbrand wird gemäß § 66 SächsGemO ein Ortschaftsrat gewählt, der aus 8 Mitgliedern und dem Ortsvorsteher als Vorsitzenden besteht.
- (2) In dem Haushaltsplan der Stadt Hohenstein-Ernstthal werden die zur Erfüllung der Aufgaben in der Ortschaft Wüstenbrand notwendigen Haushaltsmittel vorgesehen. Besonders auszuweisen sind:
  - a) die laufende Unterhaltung der örtlichen, öffentlichen Einrichtungen;
  - b) die Förderung der örtlichen Vereine;
  - c) die Pflege des Ortsbildes;
  - d) die Unterhaltung von Ortsstraßen und Wirtschaftswegen.
- (3) Soweit nicht nach den Vorschriften der SächsGemO der Stadtrat ausschließlich zuständig ist und soweit es sich nicht um Aufgaben handelt, die dem Oberbürgermeister obliegen, entscheidet der Ortschaftsrat im Rahmen der ihm gemäß § 67 Abs. 3 SächsGemO zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel in folgenden Angelegenheiten:
  - a) die Unterhaltung, Ausstattung und Benutzung der in der Ortschaft gelegenen öffentlichen Einrichtungen, deren Bedeutung über die Ortschaft nicht hinausgeht, mit Ausnahme von Schulen;

- b) die Festlegung der Reihenfolge der Arbeiten zum Um- und Ausbau sowie zur Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen, Wegen und Plätzen, deren Bedeutung über die Ortschaft nicht hinausgeht, einschließlich der Beleuchtungseinrichtungen;
  - c) die Pflege des Ortsbildes sowie die Unterhaltung und Ausgestaltung der öffentlichen Park- und Grünanlagen, deren Bedeutung nicht über die Ortschaft hinausgeht;
  - d) die Förderung von Vereinen, Verbänden und sonstigen Vereinigungen in der Ortschaft;
  - e) die Förderung und Durchführung von Veranstaltungen der Heimatpflege und des Brauchtums in der Ortschaft;
  - f) die Pflege vorhandener Patenschaften und Partnerschaften;
  - g) die Information, Dokumentation und Repräsentation in Ortschaftsangelegenheiten.
- (4) Auf Beschluss des Ortschaftsrates ist ein Verhandlungsgegenstand, der in die Zuständigkeit des Ortschaftsrates fällt, auf die Tagesordnung spätestens der übernächsten Sitzung des Stadtrates zu setzen, wenn der Stadtrat den gleichen Verhandlungsgegenstand nicht innerhalb der letzten sechs Monate bereits behandelt hat, oder wenn sich seit der Behandlung die Sach- oder Rechtslage wesentlich geändert hat.
- (5) In folgenden Angelegenheiten entscheidet der Stadtrat nach Beratung mit dem Ortschaftsrat:
- a) die Aufhebung von Beschlüssen des ehemaligen Gemeinderates Wüstenbrand;
  - b) die Veräußerung, den Tausch und die dingliche Belastung von kommunalen Grundstücken im Stadtteil Wüstenbrand;
  - c) über die Bauleitplanung von Bauvorhaben im Stadtteil Wüstenbrand.
- (6) Der Ortschaftsrat ist zu den wichtigen Angelegenheiten der Stadt, die die Ortschaft betreffen, zu hören. Er hat Vorschlagsrecht zu allen Angelegenheiten, welche die Belange des Stadtteiles betreffen, insbesondere der Veranschlagung von Haushaltsmitteln.

### § 22 Ortsvorsteher

- (1) Der Ortsvorsteher ist ehrenamtlich tätig und wird vom Ortschaftsrat für die Dauer seiner Wahlperiode gewählt.
- (2) Der Ortsvorsteher ist Vorsitzender des Ortschaftsrates.
- (3) Der Ortsvorsteher vertritt den Oberbürgermeister ständig beim Vollzug der Beschlüsse des Ortschaftsrates.
- (4) Dem Ortsvorsteher wird die Erfüllung der Aufgaben in folgenden Angelegenheiten der Ortschaftsverwaltung übertragen:
  - a) Mitwirkung bei der Vorbereitung und beim Vollzug des Haushaltsplanes im Rahmen der dem Stadtteil zugewiesenen Haushaltsmittel;
  - b) Bestellung zu ehrenamtlicher Tätigkeit nach § 17 Abs. 2 SächsGemO;
  - c) Organisation des Dienstablaufes im Büro des Ortsvorstehers Wüstenbrand.
- (5) Der in Wüstenbrand eingerichtete Anlaufpunkt für Bürger führt die Bezeichnung "Büro des Ortsvorstehers Wüstenbrand".

## FÜNFTER TEIL SCHLUSSBESTIMMUNGEN

### § 23 Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt Hohenstein-Ernstthal in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung der Stadt Hohenstein-Ernstthal, beschlossen am 6. November 2007, veröffentlicht im Amtsblatt 12/2007 der Stadt Hohenstein-Ernstthal, außer Kraft.

Hohenstein-Ernstthal, den 22. Oktober 2014

  
Kluge  
Oberbürgermeister



### Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO):

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. Die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist;
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;
3. Der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat;
4. Vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

## Öffentliche Bekanntmachung Widerspruch gegen die Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Am 28. April 2011 hat der Deutsche Bundestag das Gesetz zur Änderung wehrrechtlicher Vorschriften 2011 (Wehrrechtsänderungsgesetz 2011 - WehrRÄndG 2011) beschlossen. Dieses Gesetz ist im Bundesgesetzblatt Teil 1 Nr. 19 vom 02. Mai 2011, Seite 678 veröffentlicht.

Nach den Bestimmungen des § 58 Abs. 1 dieses Gesetzes übermitteln die Meldebehörden bis zum 31. März eines jeden Jahres Name, Vorname und gegenwärtige Anschrift aller Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im folgenden Jahr volljährig werden.

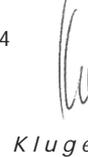
Empfänger dieser Daten ist das Bundesamt für Wehrverwaltung.

Einziger Zweck dieser Datenübermittlung ist die Übersendung von Informationsmaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften.

Jeder Betroffene hat das Recht, gegen die Übermittlung seiner oben genannten Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung zu widersprechen. Dieser Widerspruch ist schriftlich bei der für seinen Wohnsitz (bei mehreren Wohnungen für den Hauptwohnsitz) zuständige Meldebehörde einzureichen.

Im März 2015 erhält das Bundesamt für Wehrverwaltung dann die Angaben aller Personen des Jahrganges 1998.

Hohenstein-Ernstthal, den 03. November 2014

  
Kluge  
Oberbürgermeister



## Wasser- und Bodenanalysen

Am Dienstag, den 02. Dezember 2014, 16:00 – 17:00 Uhr, im Rathaus, Altmarkt 41 in Hohenstein-Ernstthal bietet der AFU e.V. (Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie, ein eingetragener Naturschutzverein) allen Interessierten die Möglichkeit, ihre Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration geprüft werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z. B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich. [www.afu-ev.org](http://www.afu-ev.org)



## Feuerwehr im Einsatz

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal mit ihrer Außenstelle Hüttengrund und der Ortsfeuerwehr Wüstenbrand kamen im Monat **Juli** wie folgt zum Einsatz:

- Blitz in Baum eingeschlagen, Bahnhofstraße, 08.07., 09:03 Uhr (Technische Hilfeleistung – TH)
- Dachstuhlbrand, Lichtenstein, 09.07., 16:50 Uhr, überörtliche Hilfe
- Junge Amsel auf Balkon, Charlottenstraße, 10.07., 18:50 Uhr (TH)
- Überschwemmung, Karl-May-Straße, 11.07., 17:13 Uhr (TH)
- Abbruch vor Ausfahrt aus Gerätehaus, überörtliche Hilfe Gersdorf, 11.07., 17:30 Uhr
- Bereitschaft im Gerätehaus wegen Überschwemmung, 11.07., 17:35 Uhr (TH)
- Suche nach vermisster Person, Am Bahnhof, 12.07., 19:00 Uhr (TH)
- Küchenbrand, Siedlerweg, 25.07., 17:28 Uhr (Brandeinsatz)
- Brandmeldealarm Bethlehemstift, Hüttengrund 49, 27.07., 12:57 Uhr, (Brandeinsatz)
- Brandmeldealarm Bethlehemstift, Hüttengrund 49, 28.07., 13:42 Uhr, (Brandeinsatz)
- Brandmeldealarm Bethlehemstift, Hüttengrund 49, 27.07., 15:10 Uhr, (Brandeinsatz)
- Türnotöffnung, Turnerstraße 6, 29.07., 22:29 Uhr (TH)
- Türnotöffnung, Ringstraße 47, 30.07., 21:58 Uhr (TH)

Im Monat **August** wurden sie zu nachstehenden Ereignissen gerufen:

- Ölspur ca. 2 km lang, Talstraße, 01.08., 18:05 Uhr (TH)
- Katze im gekippten Fenster eingeklemmt, Am Grund 8, 02.08., 09:39 Uhr (TH)
- Verkehrsunfall Pkw mit Wohnanhänger BAB 4, 03.08., 14:57 Uhr (TH)
- Einsatzabbruch durch Rettungsleitstelle, Türnotöffnung F.-Heckert-Sdgl., 05.08., 12:57 Uhr (TH)
- Auslaufender Diesel aus Lkw, BAB 4, 05.08., 19:17 Uhr (TH)
- Kellerbrand, Grumbach, 07.08., 08:24 Uhr, überörtliche Hilfe
- Nachkontrolle mit Wärmebildkamera, Grumbach, 07.08., 09:30 Uhr, überörtliche Hilfe
- Brandmeldealarm Alten- u. Pflegeheim Oberlungwitz, 07.08., 11:48 Uhr überörtliche Hilfe
- Abbruch vor Ausfahrt aus Gerätehaus, Türnotöffnung Zeißigstraße 9, 08.08., 10:11 Uhr
- Türnotöffnung, Ringstraße 53, 15.08., 03:44 Uhr (TH)
- loser Ast hängt im Baum, Sonnenstraße - Parkplatz Bunte Post, 20.08., 11:39 (TH)
- Aufgerissener Tank am LKW, Goldbachstraße, 21.08., 18:58 Uhr (TH)

Auch im Monat **September** mussten die Kameradinnen und Kameraden zu nachfolgenden Einsätzen ausrücken:

- Brand Ebersbachweg, 05.09., 19:33 Uhr, (Brandeinsatz)
- Tierrettung Schaftriede, 06.09., 17:44 Uhr (TH)
- Verkehrsunfall mit Pkw-Brand, Karl-May-Straße, 07.09., 07:15 Uhr (TH)
- Verkehrsunfall Lungwitzer Straße/Schubertstraße, 12.09., 12:30 Uhr (TH)
- Brandmelderalarm Alten- und Pflegeheim, Jahnweg 5, 18.09., 08:32 Uhr (Brandeinsatz)
- Verkehrsunfall BAB 4, falsche Lagemeldung durch Rettungsleitstelle, 20.09., 13:46 Uhr (TH)
- Umgestürzter Baum, Rote Mühle, 22.09., 14:13 Uhr (TH)
- Türnotöffnung Pölitze Straße 60, 24.09., 23:18 Uhr, (TH)
- Verkehrsunfall Oststraße Kreuzung Aktienstraße, 27.09., 17:44 Uhr (TH)

Isabell Otto  
Sachbearbeiterin Feuerwehr

### Spruch des Monats

Bevor du dich dranmachst,  
die Welt zu verbessern,  
gehe dreimal durch dein eigenes Haus.

Japanisches Sprichwort

## Informationen des Ordnungsamtes

### Der Herbst steht auf der Leiter und malt die Blätter an...

Ja, wie schön kann der Herbst sein, wenn man beim Spaziergang die bunt gefärbten Bäume betrachtet, die von der Sonne angeschienen werden, Kinder Kastanien aufsammeln und durch raschelndes Laub toben.

Aber wehe, das Wetter ist nicht so schön! Das Laub liegt auf der Straße und auf den Fußwegen und der Nieselregen lässt aus der bunten Herbstpracht rutschigen braunen Matsch werden.

Die Kehrmaschinen werden aus den Garagen des Bauhofes geholt und die Straßen der Stadt werden systematisch von Falllaub befreit. Hier können Sie dazu beitragen, indem Sie aufgestellte Parkverbote beachten und Ihre Fahrzeuge rechtzeitig wegfahren.

Die Fußwege müssen entsprechend der Reinigungssatzung von Hohenstein-Ernstthal durch die Anlieger, das sind in der Regel die Eigentümer der angrenzenden Grundstücke, gereinigt werden. Das bedeutet einen erhöhten Aufwand, denn die mindestens einmal im Monat geforderte Reinigung reicht in dieser Zeit nicht aus. Bei einer starken Verschmutzung der Fußwege durch Laub müssen diese sofort gereinigt werden.

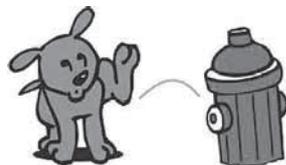
Die städtischen Parkanlagen werden mit viel Arbeitsaufwand durch die Mitarbeiter/innen des Bauhofes weitgehend in Handarbeit gereinigt.

Und da kommen wir zu dem nächsten Problem. Häufig haben die Frauen und Männer des Bauhofes das zweifelhafte „Glück“, beim Zusammenharken und Aufladen des Laubes dabei in versteckte Hundehäufchen zu greifen.

Die Hundebesitzer haben oft kein Unrechtsbewusstsein, wenn die lieben Hunden ihr Geschäft in den Sträuchern oder auf Grünflächen von Parkanlagen verrichten. Oft sieht es ja gerade keiner und das Laub deckt die Häufchen bald wieder zu. Also liebe Hundehalter, seid fair, räumt den Dreck selber weg, die Bauhofleute können ja auch nichts dafür!

Weil wir gerade dabei sind: Hunde sind keine Menschen und für sie gelten andere Regeln. Anders als Menschen dürfen sie in der Öffentlichkeit urinieren. Es ist leider so, dass speziell Rüden den Drang haben, jede Hausecke zu markieren und auch jede Marke eines anderen Rüden wieder mit eigenem Urin zu überdecken. Hundebesitzer nehmen das als naturgegeben hin.

Anders sieht es mit den Hausbesitzern aus, die ihre Fassade gerade mit neuem Buntsteinputz versehen haben. Diese stehen dann ratlos vor der frischen Fassade mit landkartenähnlichen duftenden Urinflecken und ärgern sich.



Dabei ist es durchaus möglich, die Hunde davon abzuhalten an die Häuser zu pinkeln. Etwas konsequente Erziehung und die Hunde an einer kurzen Leine jenseits der Hausmauer laufen zu lassen, bringt schon den gewünschten Erfolg. Innerhalb der bebauten Ortslage von Hohenstein-Ernstthal besteht ohnehin Leinenpflicht. Der Hund kann ja auch Laternen, Verkehrszeichen oder Bäumchen markieren. Hier können Sie sich als Hundehalter sicher viel Ärger ersparen, wenn Sie die Hunde nicht an die Fassaden urinieren lassen und Hundehäufchen ordnungsgemäß wegräumen. Dass Kinderspielplätze für Hunde tabu sind, sollte selbstverständlich sein. Sonntag, genug belehrt! Nutzen Sie das schöne Wetter, lassen Sie sich vom schlechten Wetter nicht verärgern und kommen Sie unfallfrei durch den Herbst!

Ihr Ordnungsamt

### Wir bitten um Mitteilung der Veranstaltungstermine für das 1. Halbjahr 2015!

In Vorbereitung der für Januar 2015 geplanten Herausgabe des Hohenstein-Ernstthaler Veranstaltungskalenders für das 1. Halbjahr bitten wir alle Veranstalter unserer Stadt (Vereine, kirchliche Einrichtungen, freie Träger, Gaststätten usw.) bis **spätestens 11.11.2014** um schriftliche Zuarbeit über geplante öffentliche Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal (Datum, Zeit, Ort und Bezeichnung der Veranstaltung bitte angeben) an folgende Adresse:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal  
Büro des Oberbürgermeisters, Frau Heike Rabe  
Altmarkt 41  
09337 Hohenstein-Ernstthal  
Tel.: 03723 402140  
Fax: 03723 402119  
E-Mail: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

## INFOTHEK

**Begegnungsgruppe des Blauen Kreuzes**  
(Suchtkrankenhilfe) für Betroffene und Angehörige  
Information und Kontakt: Frau Teumer, Tel.: 701230

### Ein „Lichtblick“ bei Multipler Sklerose?

Information und Kontakt: Frau Peggy Mehlhorn, Tel.: 0162 7191063  
Homepage: [www.ms-shg-lichtblick.de](http://www.ms-shg-lichtblick.de)

**Betreuungsverein Lebenshilfe Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V.**  
Wir bieten kostenlose Beratung und Hilfe zur Klärung von Problemen bei der Betreuungstätigkeit.  
Information und Kontakt: 03723 629687

### Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und für geistig behinderte Menschen.

**Beratungsstelle für ambulant betreutes Wohnen,**  
Schulstraße 17, 09337 Callenberg/OT Langenchursdorf  
Sprechzeit: Dienstag 09:30 – 12:00 Uhr  
Telefon: 037608 27142

### Frauzentrum

Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24  
Sprechzeit: Donnerstag 15:00 – 16:00 Uhr  
Telefon: 03723 769153

### Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V.“

im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal  
Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

**Schwangerenberatung:** 03723 711086

**Erziehungsberatung:** 03723 7696590

**Schuldnerberatung:** 03723 413205  
[schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de](mailto:schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de)

### Verbraucher-Insolvenzberatung:

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten.  
Die Beratungsangebote der Schuldner- und Insolvenzberatung sind kostenlos und richten sich an Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

### Bürgersprechstunden im Rathaus, Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal, Vorraum Trausaal

**Mobile Behindertenhilfe Stadtmission Chemnitz e.V.**  
Sprechzeiten: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 14:00 - 17:00 Uhr.  
Telefon: 0371 23924444, Herr Richter

### Sächsische Krebsgesellschaft

Sprechzeiten: Jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 - 17:00 Uhr  
Telefon: 0375 281405, Frau Rummer

### Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung

Sprechzeiten: Jeden letzten Donnerstag im Monat, 13:00 - 15:00 Uhr  
Telefon: 0375 7703330, Herr Biela

### Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.

Sprechzeiten: Jeden letzten Donnerstag im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr  
Telefon: 0375 7703351, Frau Ruffer

### Sucht- und Drogenberatungsstelle des Diakoniewerk Westsachsen gGmbH

Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115  
Die Selbsthilfegruppe für Betroffene, Gruppe I, trifft sich am 12.11. und 26.11. um 19:00 Uhr.  
Die Gruppe II trifft sich am 05.11. und 19.11. um 19:00 Uhr.  
Die Gruppe III trifft sich am 13.11. und 27.11. um 18:00 Uhr.  
Der Angehörigenkreis trifft sich am 24.11., um 18:00 Uhr.

**Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Stadtmission Chemnitz**  
Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86  
Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten und für deren Angehörige  
Anmeldung  
Tel.: 03723 627568 montags 09:00 – 16:00 Uhr  
donnerstags 13:00 – 19:00 Uhr.  
Info unter [www.stadtmission-chemnitz.de](http://www.stadtmission-chemnitz.de).

### GFA – Gesellschaft zur Förderung gemeinnütziger Hilfen für Arbeitslose mbH

Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895  
**Möbel- und Sozialbörse**, Breite Straße 1, Tel.: 03723 711599  
Öffnungszeiten: Mo./Mi./Do. 08:00 – 16:00 Uhr, Di. 08:00 – 18:00 Uhr, Fr. 08:00 – 12:00 Uhr  
**Löffelstube**, Neumarkt 9, täglich ab 10:00 Uhr geöffnet  
**Tafel**, Neumarkt 9, jeden Donnerstag und in Notsituationen ab 15:30 Uhr geöffnet  
**Gemeinwohlforschungszentrum** und **Haarwerkstatt** auf Anfrage unter oben genannter Telefonnummer

### Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenanträgen aller Rentenarten (Witwer- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See und allen anderen Rentenkassen findet jeden Mittwoch in der Zeit zwischen 09:00 und 12:00 Uhr im Seniorenzentrum Südstraße 13 in Hohenstein-Ernstthal, statt.  
Vorherige Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia unter der privaten Telefonnummer 03723 626915 ist erforderlich.  
Keine Terminvergabe während der Beratungsstunden (Mittwoch zwischen 09:00 und 12:00 Uhr). Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

## Notruf und Bereitschaftsdienste

### Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405  
Internet: [www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de)

### Abwasser

Havarietelefon 24h: 0172 3578636

## Entsorgungstermine

### Leichtverpackungen (gelbe Tonne)

- **Stadtteile Ernstthal, Hüttengrund, Nord, Zentrum und OT Wüstenbrand**  
Abholung in jeder **geraden** Kalenderwoche – **dienstags**

Rückfragen bitte an die Firma Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG,  
Tel.: 037204 663-0 oder Fax: 037204 663-32.

### Papier / Pappe / Karton

- **Stadtteile Ernstthal, Nord, Hüttengrund, Zentrum:**  
Abholung in jeder **geraden** Kalenderwoche – **freitags**
- **Ortsteil Wüstenbrand:**  
Abholung in jeder **ungeraden** Kalenderwoche – **mittwochs**

### Gemischte Siedlungsabfälle

- **Hohenstein-Ernstthal:**  
Abholung in jeder **geraden** Kalenderwoche – **mittwochs**
- **Wüstenbrand:**  
Abholung in jeder **ungeraden** Kalenderwoche – **montags**

Bei Rückfragen bitte an KECL GmbH, Tel.: 03763 404-0

### Achtung!

Die Leerung aller Sammelbehälter – Grau, Blau, Braun, und Gelb – wird wie folgt verschoben: **Mittwoch, 19. November** (Buß- und Betttag) **auf Donnerstag, 20. November 2014**.  
Die Entsorgung erfolgt jeweils ab dem darauf folgenden Werktag. Das heißt, dass sich die weiteren Abholtermine ggf. bis zum Samstag verschieben können. Die Behälter sind daher immer am eigentlichen Entsorgungstag (außer Feiertag) bis 07:00 Uhr zur Leerung bereitzustellen.

## Amt für Abfallwirtschaft

*„Der Herbst steht auf der Leiter und malt die Blätter an“ - Laub gehört auf den Kompost oder in die Bioabfalltonne.*

Grün- und Bioabfälle sind natürliche Rohstoffe, die in den Naturkreislauf zurückgeführt werden sollten. Möglichkeiten bieten hierfür das Schreddern, Mulchen, Kompostieren auf dem eigenen Grundstück, aber auch die Nutzung von Angeboten des Landkreises Zwickau als Träger der öffentlich-rechtlichen Entsorgung. In den Naturkreislauf zurückführen, bedeutet aber nicht, die Grün- und Bioabfälle ordnungswidrig in Wald und Feld oder auf sonstigen der Allgemeinheit zugänglichen Flächen (auch nicht an Wertstoffsammelplätzen) abzulagern. Unsere Landschaft ist keine „Abfallbeseitigungsanlage“! Außerdem drohen hier empfindliche Bußgelder.

Unter Bioabfällen versteht man im Haushalt anfallende organische, kompostierbare Abfälle, die ohne vorherige mechanische Behandlung in den Bioabfallbehältern überlassen werden können sowie kleinstückige Grün- bzw. Pflanzenabfälle.

Dazu gehören: Kaffee- und Teesatz; Kaffee- und Teefilter aus Papier; Schalen (Obst- und Gemüseschalen; Eierschalen); verwelkte Blumen und Pflanzenabfälle; nicht mehr zum Verzehr geeignete Früchte (Fallobst); Kastanien usw., soweit keine Verfütterung möglich ist; Baum-, Strauch- und Heckenverschnitt; Grasschnitt; Laub, Reisig, Rinde.

Im gesamten Landkreis Zwickau stehen für die Sammlung von Grün- und Bioabfällen Bioabfallbehälter in den folgenden Größen und den angegebenen Gebühren zur Verfügung:

	Gebühren pro Leerung
60-l-Bioabfalltonne	1,51 Euro
80-l-Bioabfalltonne	2,01 Euro
20-l-Bioabfalltonne	3,01 Euro
240-l-Bioabfalltonne	6,02 Euro

In der Bioabfallgefäßgebühr ist neben dem Einsammeln und dem Befördern der Bioabfälle zur Verwertungsanlage sowie deren Verwertung auch die einmal jährliche Reinigung des Bioabfallbehälters enthalten.

Aus den eingesammelten Bio- und Grünabfällen entstehen Qualitätskompost sowie anwendungsfertige Erden, die im Garten- und Landschaftsbau, bei Rekultivierungen, in der Landwirtschaft und natürlich im privaten Garten ihre Abnehmer finden.

### **Biotonne trotz Komposthaufen!**

Die Möglichkeit zur Eigenkompostierung befreit nicht von der Überlassungspflicht von Bioabfällen – in Form der Biotonne. Bei der Eigenkompostierung wird der angefallene Bioabfall zwar behandelt – indem Komposterde hergestellt wird – jedoch ist eine Behandlung noch keine Verwertung. Aber gerade die Verwertung ist ein wichtiges Ziel der Kreislaufwirtschaft. Dementsprechend ist eine Eigenverwertung durch Kompostierung erst dann gegeben, wenn auch tatsächlich genügend große Ausbringungsflächen auf dem eigengenutzten Grundstück zur Verfügung stehen, um den erzeugten Kompost auch verwerten zu können.

Die Beantragung der Bioabfallbehälter kann schriftlich – über die Homepage des Landkreises Zwickau unter [www.landkreis-zwickau.de](http://www.landkreis-zwickau.de) bzw. [www.kecl.de](http://www.kecl.de) bzw. mittels Formular „Anmeldung/Änderungsmeldung zur Abfallentsorgung - Haushalte“ aus dem Abfallkalender - durch den Eigentümer oder Verwalter des betroffenen Grundstückes bzw. durch den dinglich Nutzungsberechtigten erfolgen.

Beim Anfall größerer Mengen an Grünabfällen (z. B. Baumstämme oder Geäst) empfiehlt das Abfallwirtschaftsamt, Angebote von Entsorgungssowie Garten- und Landschaftsbauunternehmen zu nutzen bzw. die Grünabfälle direkt bei den im Landkreis Zwickau tätigen zugelassenen Kompostierungsanlagen anzuliefern. Ansprechpartner sind in den im Landkreis verteilten Abfallratgebern enthalten.

Für Anfragen zur Bioabfall- sowie Grünabfallentsorgung stehen die im Landkreis Zwickau tätigen Abfallberaterinnen unter den Rufnummern 03763 404103; 0375 44022 6111 und 0375 44022 6117 gern zur Verfügung.

**E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung**  
[info@hohenstein-ernstthal.de](mailto:info@hohenstein-ernstthal.de)

**Hohenstein-Ernstthal im Internet**  
[www.hohenstein-ernstthal.de](http://www.hohenstein-ernstthal.de)

## EINLADUNG ZUR SKAT-STADTMEISTERSCHAFT UM DEN POKAL DES OBERBÜRGERMEISTERS VON HOHENSTEIN-ERNSTTHAL



**Spieltag:** 16.11.2014  
**Spielbeginn:** 10:00 Uhr  
**Spielort:** Gasthaus „Zur Zeche“,  
Zechenstraße 1



Das Startgeld wird zu 100 % ausgeschüttet.

**Spieleinsatz:** 11,00 € (inkl. Kartengeld)  
Gespielt werden 2 Serien a 48 Spielen  
mit Deutschem Blatt.

Anmeldungen unter: Tel. 03723 414095

### *Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes!*

Sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte bei der zuständigen Verteilerfirma:

CVD Mediengruppe GmbH  
Brückenstraße 15  
09111 Chemnitz  
Tel.: 0371 65620282, 0371 5289245

Da es bei der Verteilung der Amtsblätter in letzter Zeit größere Schwierigkeiten gegeben hat, vor allem auch im Ortsteil Wüstenbrand, liegen die Amtsblätter ab Oktober, zusätzlich neben der Ortschaftsverwaltung, in der Bäckerei Leonhardt aus.

Weitere Auslagestellen sind auch die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Die Stadtverwaltung ist gemeinsam mit dem Verlag und Vertrieb sehr bemüht, die Zustellproblematik zu klären.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter [www.hohenstein-ernstthal.de/buerger/amtsblatt](http://www.hohenstein-ernstthal.de/buerger/amtsblatt) abrufbar ist.

## Impressum

**Herausgeber:**  
Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er.  
Tel.: 03723 4020 Fax: 03723 402109

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Oberbürgermeister  
Lars Kluge

**Verantwortlich für die nichtamtlichen Teil:** jeweiliger  
Auftraggeber/Verfasser

**Redaktion:** Büro OB  
Sandra Müller  
Tel.: 03723 402111

Heike Rabe  
Tel.: 03723 402140

**Verlag, Satz und Anzeigen:** Kontur Design  
Tel.: 03723 416070

**Druck:** Mugler Masterpack GmbH  
Tel.: 03723 49910

**Vertrieb:** CVD Mediengruppe  
Tel.: 0371 5289245

## Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.300 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am 1. Dezember 2014. Texte werden bis zum 13. November 2014 entgegengenommen.

Alle Zusarbeiten für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden:  
[pressestelle@hohenstein-ernstthal.de](mailto:pressestelle@hohenstein-ernstthal.de)

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.



## Die Diesterweg-Grundschule berichtet

### Besuch im DRK-Krankenhaus-Rabenstein

Wir, die Kinder der Klasse 4, fuhren am 17. September um 07:30 Uhr ins DRK-Krankenhaus Rabenstein. Als wir da waren, begrüßte uns eine Frau und führte uns als erstes in die Kinderstation. Zunächst ging eine Krankenschwester mit uns zu einem Kinderarzt. Er zeigte uns eine Box, wo man Babys nach der Geburt transportieren kann. Als wir damit fertig waren, bekamen wir einen leckeren Imbiss von den Schwestern.

Nach dem Essen setzten wir uns in ein Zelt und sahen uns einen Film über die Ernährung an. Als nächstes begaben wir uns zur Ersten Hilfe. Dort zeigten die Ärzte und Schwestern uns, wie wir im Notfall reagieren sollen. Zum Beispiel, wenn jemand ohnmächtig geworden ist, dann sollte man ihn ansprechen und dreimal „Hallo“ sagen. Antwortet die Person nicht, legt man sie auf eine bestimmte Art auf die Seite. Das nennt man stabile Seitenlage. Nach der ersten Hilfe ist sofort die Feuerwehr, die Polizei oder ein Erwachsener zu informieren. Dabei sind folgende Angaben wichtig:

- WAS ist passiert?
- WO ist es passiert?
- WIE VIELE sind verletzt?
- WELCHE Verletzungen oder Krankheitszeichen haben die Betroffenen?
- WARTEN auf Rückfragen.

Die Station Wissenstoto kam als nächstes. Ein Wissenstoto ist ein Wissenstest. Dort beantworteten wir viele Fragen zum Thema „Körper“.

Danach durften wir uns einen Krankenwagen anschauen. Ein Arzt hat uns alles gezeigt, was in einem Krankenwagen alles so drin ist. Bei der nachfolgenden Station testeten wir unsere Lunge. Jeder bekam eine Klammer auf die Nase gesetzt und ein Rohr in den Mund gesteckt.

Jetzt besuchten wir die Station: Größe & Gewicht. Wir wurden alle gewogen und gemessen.

Später ging es darum, wie oft unser Herz pro Minute schlägt. Mein Herz schlägt in der Minute 87 Mal.

Nun erhielten wir ein Band um den Arm und das bestimmte unseren Blutdruck.

Hinterher liefen wir zum Ultraschall. Ein Kind legte sich auf eine Liege und zog das T-Shirt hoch. Der Arzt schmierte ein Gel auf ein Gerät und strich über den Bauch. Auf einem Bildschirm sah man, was im Bauch so vor sich geht. Anschließend kam die Station Blut. Meine Klasse und ich mischten die Bestandteile des Blutes zusammen. Natürlich war das kein echtes Blut, aber es sah zu mindesten so aus. Zum Schluss schrieben wir draußen unsere Namen auf Karten und banden sie an einen Luftballon

DAS WAR EIN WUNDERSCHÖNER TAG IM DRK-KRANKENHAUS RABENSTEIN  
VIELEN DANK!

*Marlene Lindner*





**7. Dezember**  
Diesterweg-Grundschule  
Wüstenbrand

**20. Traditioneller  
Weihnachtsmarkt**

14.00 Uhr	Eröffnung
14.30 Uhr	Auftritt der Tanzmäuse
15.00 Uhr	Besuch des Weihnachtsmannes Unterhaltung mit dem Blas- orchester aus Hohenstein-Er.
16.00 Uhr	Auftritt der Theatergruppe




### In eigener Sache

Da es bei der Verteilung der Amtsblätter in letzter Zeit größere Schwierigkeiten gegeben hat, vor allem auch im Ortsteil Wüstenbrand, liegen die Amtsblätter ab Oktober, zusätzlich neben der Ortschaftsverwaltung, in der Bäckerei Leonhardt aus.

Weitere Auslagestellen sind auch die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Die Stadtverwaltung ist gemeinsam mit dem Verlag und Vertrieb sehr bemüht, die Zustellproblematik zu klären. Näheres siehe auch Seite 16

## Kurzbericht über die 1. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am 22. September 2015

Zur Sitzung waren 8 Ortschaftsräte anwesend. Herr Röder leitete die Sitzung.

### Wahl des Ortsvorstehers

Herr Röder übergibt das Wort an Herrn Kemter. Dieser gibt noch einige Informationen über rechtliche Grundlagen zur Ortschaftsratswahl. In Wüstenbrand gibt es 8 Ortschaftsräte und 1 Ortsvorsteher. In der Regel findet eine geheime Wahl statt. Herr Kemter fragt, ob Einwände gegen eine geheime Wahl bestehen. Es gibt keine Einwände, also folgt eine geheime Wahl.

Herr Kemter teilt die Stimmzettel an die wahlberechtigten Ortschaftsräte aus und bittet um die Stimmabgabe und Einwurf in die Wahlurne. Anschließend erfolgt eine Auszählung der Stimmen. Es ergab folgendes Stimmresultat:

- 7 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen

**Neuer Ortsvorsteher ist Herr Röder.** Er bedankt sich für das Vertrauen und wünscht sich eine gute Zusammenarbeit.

### Wahl des Stellv. Ortsvorstehers

Hier ist man einstimmig für eine offene Wahl. Herr Röder schlägt als **stellv. Ortsvorsteher Herrn Küttner** vor. Es gab keine weiteren Vorschläge. Es kam zu folgender Abstimmung:

- 7 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 1 Enthaltung

Herr Küttner freut sich auf eine gemeinsame Zeit und eine gute Zusammenarbeit.

### Auswertung Heidelbergfest

Das Heidelbergfest ist positiv verlaufen. Auch das Wetter hat gut mitgespielt. Es gibt noch kleine organisatorische Sachen, die zu ändern sind, z.B. die Rechnungsanschrift.

Die Vorbereitung für das Heidelbergfest nächstes Jahr laufen bereits wieder an. Frau Herold: Kann das Salutschießen nicht weggelassen und das Geld in anderweitige kulturelle Veranstaltungen investiert werden? Besteht die Möglichkeit, dass sich alle Mitarbeiter und Standbetreiber als Abschluss zu einer kleinen Auswertung treffen?

Herr Röder antwortete: Salutschießen weglassen und Geld in kulturelle Highlights investieren funktioniert nicht, da die Schützen nur 50,00 Euro für das Schießen erhalten. Die Möglichkeit, dass sich alle Mitwirkenden als Abschluss zu einer Auswertung treffen, befürwortet er.

Für das Feuerwerk sollte bei Nichtabbrennen wegen Regen oder Waldbrandwarnstufe nach einer Alternative gesucht werden – z.B. eine Lasershow.

Das Kinderfest sollte so beibehalten werden. Die Tanzeinlage kommt gut an.

### Information des Oberbürgermeisters und des Ortsvorstehers

Der OB Herr Kluge gibt einige Informationen zu folgenden Themen:

- Kunstrasenplatz ist angefahren
- Radwegbau von Nutzung Straße bis Charlotte-Krenzer-Straße
- WAD – Der Verband stimmt in einer Verbandsversammlung dem Abwasserbeseitigungskonzept zu.
- Volkshaus ist abgerissen. Das Verfahren wegen dem Unfall ist eingestellt.
- Fußwegbau an der Kreuzung war gute Investition.
- Am Wochenende ist Jahrmarkt in HOT, es werden noch Radler gesucht.

Herr Röder: Hundetoiletten sind aufgestellt.

### Anfragen des Ortschaftsrates und Bürger

Frau Kuhn spricht die Parkplatzsituation Schule/Kindertagesstätte Wüstenbrand an. Eltern sollten von hinten ran fahren. Alle wollen ihre Kinder direkt vor die Tür fahren, Ausnahme sollten die Kinder der 1. Klasse sein. Der OB hat auch keine Lösung parat. Erzieher und Lehrer sollten den Parkplatz nicht nutzen. Herr Küttner schlägt vor, dazu die Kurzzeitparkplätze nutzen.

Herr Röder: Die Trockenlegung des Rathauses beginnt. Dazu wird die Treppe abgetragen, der Eingang ins Rathaus und Bürgerbüro befindet sich dann hoßeitig (Hintereingang). Es erfolgte eine Neuaufstellung des Schildes verkehrsberuhigte Zone auf dem Jahnweg.

Herr Küttner: Vom 16. – 26.06.2015 findet in der Schule eine Projektwoche statt. Für diesen Termin sollten der Parkplatz an der Turnhalle und die Turnhalle selbst frei sein.

Röder  
Ortsvorsteher

## Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

01.11.1941	Herr Rainer Gräbner	73
02.11.1941	Frau Monika Langensiepen	73
03.11.1940	Herr Gerhard Birkenkamp	74
03.11.1935	Herr Dietrich Hoffmann	79
04.11.1940	Herr Heinz Flieger	74
04.11.1940	Frau Christa Hartig	74
04.11.1927	Frau Anneliese Ullmann	87
05.11.1942	Herr Joachim Singer	72
05.11.1925	Frau Gerda Teubner	89
06.11.1921	Frau Ilse Wesemann	93
07.11.1940	Herr Ludwig Steuer	74
08.11.1911	Frau Hildegard Franke	103
09.11.1928	Frau Wiltraud Lindenberg	86
10.11.1935	Herr Holger Bruhn	79
11.11.1934	Herr Martin Pelz	80
11.11.1944	Herr Hermann Soyez	70
12.11.1933	Herr Harald Runke	81
12.11.1927	Frau Ursula Woischke	87
13.11.1938	Frau Anni Gottlebe	76
13.11.1934	Frau Elfriede Vogel	80
13.11.1940	Herr Wilfried Weigert	74
15.11.1938	Herr Horst Schenkel	76
17.11.1911	Herr Rudi Frohna	103
18.11.1938	Herr Horst Mangold	76
18.11.1944	Herr Burckhard Resch	70
19.11.1924	Herr Dr. Friedrich Trommler	90
20.11.1942	Frau Christa Thomas	72
21.11.1929	Frau Annelies Feller	85
21.11.1928	Herr Joachim Walter	86
22.11.1943	Frau Elke Bräutigam	71
22.11.1928	Frau Edith Franke	86
23.11.1941	Frau Johanna Gritzau	73
23.11.1926	Frau Mielisch Waltraud	88
24.11.1940	Herr Jürgen Petzold	74
30.11.1921	Frau Liselotte Hantschel	93

Die Geburtstagsfeier für geladene Jubilare findet **am 14.01.2015, 14:30 Uhr im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus) in Hohenstein-Ernstthal, Logenstraße 2**, statt.

Liebe Wüstenbrander,  
im Amtsblatt, Info Wüstenbrand 10/2014, endete die Veröffentlichung der Beilage des Chemnitzer Tageblattes vom 18. September 1936 „Wüstenbrand als Wohnort, Werkstatt, Wanderziele“. Diese Veröffentlichung fand aktives Interesse bei Ihnen, mehrere Bürger gaben Ansichtskarten und Texte ab. Sehr erfreulich ist auch, dass von jüngeren Leuten die Bereitschaft vorliegt, an der Aufarbeitung der Wüstenbrander Geschichte mitzuarbeiten.

Weitere Beiträge zur Geschichte Wüstenbrands werden in den folgenden Ausgaben des Amtsblattes Hohenstein-Ernstthal erscheinen.

Stefan Vogel, bekannt für sein Interesse an der Wüstenbrander Geschichte, stellt den nächsten Beitrag zur Verfügung.

Sollten auch Sie Interesse für unsere Geschichte haben und evtl. noch geschichtliches Material besitzen, dann nehmen Sie bitte Kontakt mit mir auf, indem Sie eine Nachricht für mich im Rathaus Wüstenbrand hinterlegen.

Andreas J. Langhammer

### Aus der Geschichte von Wüstenbrand

#### Idealismus und Gemeinsinn prägten das Leben in schweren Zeiten

Ein genaues Gründungsjahr für Wüstenbrand ist auf Grund fehlender Dokumente nicht belegbar, doch geht man allgemein von einer Besiedlung in der Zeit der Hohenstauffer (1138 - 1254) aus.

Wüstenbrand gehörte bei seiner Entstehung zur Herrschaft Rabenstein. Zur Namensschöpfung könnte die damals Urbarmachung des Gebietes betriebene Brandrodung beigetragen haben, die im Gegensatz zu Reichenbrand oder Grüna (grüne Au) hier nur minderwertige Äcker auftrat.

Fortsetzung folgt!

## Sitzungstermin Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet statt am **Montag, den 17.11.2014, 19:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand. Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

## Kirchliche Nachrichten der evangelischen Gemeinde Wüstenbrand

**Monatsspruch:** Lernt, Gutes zu tun! Sorgt für das Recht! Helft den Unterdrückten! Verschafft den Waisen Recht, tretet ein für die Witwen.

Jesaja 1, 17

### Gottesdienste

- 02.11. 09:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der drei Stadtgemeinden in St. Trinitatis (Kirchweih in St. Trinitatis)
- 09.11. 09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier, Kindergottesdienst und Minitreff
- 16.11. 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier, Kindergottesdienst und Minitreff
- 19.11. Buß- und Bettag**  
09:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahlsfeier der drei Stadtgemeinden, Kindergottesdienst und Minitreff
- 23.11. 09:30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst und Minitreff
- 30.11. 1. Advent**  
17:00 Uhr Gottesdienst mit Adventsmusik und Einführung des neuen Kirchenvorstandes
- 07.12. 2. Advent**  
10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier, Kindergottesdienst und Minitreff

### Gemeindeveranstaltungen

Mutti-Frühstück (Pfarrhaus Wü.):	mittwochs	09:00 Uhr
Frauentreff:	Montag, 10. November	19:30 Uhr
Kindermusik (Pfarrhaus Wü.):	Freitag, 7. + 21. Nov.	16:00 Uhr
Christenlehre (Klassen 1-3): (Grundschule Wü.)	mittwochs	15:30 Uhr
Seniorenachmittag:	Donnerstag, 27. Nov.	14:30 Uhr
Andacht Seniorenheim:	Mittwoch, 12. + 26. Nov.	15:00 Uhr
Andacht Wohngruppe Bahnhofstr. 11:	Mittwoch, 5. November	15:00 Uhr
Bibelstunde:	Dienstag, 4. November	19:30 Uhr

Alle anderen Veranstaltungen wie im gemeinsamen Kirchenboten aufgeführt.

## Die Ortsfeuerwehr berichtet



Am 06.09.2014 trafen sich zahlreiche Feuerwehrleute, Groß und Klein aus Wehren unserer Umge-

bung, zum traditionellen Bootsrennen im Freibad Penig.

Sowohl die Kinder der Jugendfeuerwehren, als auch die Erwachsenen, lieferten sich spannende Rennen untereinander. Kleinere Unfälle waren an der Tagesordnung, selbst Feuerwehrleute sind vor Wasser nicht sicher und gingen ab und zu baden. Voraussetzung zum Sieg war nicht nur als Erster ins Ziel zu gelangen, sondern auch das Bewältigen von kleinen Aufgaben gehörte dazu. Die Jugendfeuerwehr Wüstenbrand verteidigt seit zwei Jahren erfolgreich ihren Wanderpokal. Die Frauenmannschaft belegte einen guten dritten Platz.

Sollten Sie Interesse an unserer Feuerwehr haben, dann können Sie sich beim Wehrleiter Herrn Bürthel informieren. Besonders Kids können sich bei der Jugendfeuerwehr mit einbringen. Wenn Interesse besteht, dann einfach in der Schule melden oder aller 14 Tage donnerstags 17:00 Uhr am Gerätehaus der Feuerwehr Wüstenbrand vorbei schauen.

## Tagesmuttis berichten

### Die kleinsten Zwergenbäcker der Welt

Beim Besuch der Bäckerei Leonhardt in Wüstenbrand gab es für unsere Kinder viel zu sehen und zu tun. Als erstes staunten wir über die frisch geernteten Äpfel für den Apfelkuchen aus dem Bäckereigarten und zählten die vielen Kisten. Anschließend führte uns Manuela hinter die Kulissen der Bäckerei. Wir



kennen alle die Geschichten von den kleinen Heinzelmännchen in den Backstuben. Genau so sah das aus, als die Kleinen in Leonhardts Backstube eifrig kleine Bärchen austachen und dekorierten, Brezeln formten und Zöpfe flochten. Es war schön anzusehen, mit welcher Begeisterung die Kinder dabei waren. Ganz nebenbei erfuhren wir noch allerlei wichtige Dinge über unser tägliches Brot. Die Kinder und wir Tagesmütter, Dorit und Sabine, danken Manuela und Bäcker Kai herzlich für den gelungenen Vormittag.

So ein Ausflug mit Hohenstein-Ernsthals jüngsten Kindern verlangt Vorbereitung und in der Umsetzung jede Menge Optimismus und Geduld. Die Kleinen lernen schnell und sind jedes Mal mit großer Freude bei der Sache. Neben unseren regelmäßigen Waldspaziergängen, Turnstunden in der Jahnhalle und „Kinderwellness“ in der nahegelegenen Salzgrotte haben unsere Kinder auch viel Spaß an Liedern, Gedichten und Basteleien.

Wir freuen uns über interessierte Eltern, die den Alltag in der Kindertagespflege kennen lernen wollen. In unseren Gruppen werden maximal 5 Kinder ab ca. 9 Monaten betreut.

Sie erreichen uns unter 03723 700612 (Sabine Wolf) und 03723 416334 (Dorit Lasch).

## NEWS aus der Kindertagesstätte „Little Foot“



Im Monat Oktober waren unsere „cleveren Wölfe“ aus Wüstenbrand zu Gast bei der Bäckerei Leonhardt.

Schon lange hatten wir uns auf die Bäckerei gefreut und waren schon sehr aufgeregt. Als wir in der warmen Backstube standen, duftete es herrlich nach frischem Brot.

Alle „Wölfe“ durften

selbst in Aktion treten und ein Kartoffelbrot backen. Danach haben wir gelernt, wie Brezeln und Zöpfe zubereitet werden. Zum Schluss hat jedes Kind sein Selbstgebackenes mit bunten Streuseln dekoriert und dann ging alles ab in den Backofen.

Vielen Dank für den schönen Vormittag sagen die „cleveren Wölfe“ der Kita „Little Foot“ aus Wüstenbrand!

## Informationen des „Wüstenbrander Sportverein 1862“ e.V. Mitgliederversammlung am 28.11.2014

**Zeit:** 20:30 Uhr

**Ort:** Gaststätte „Sonnenhang“ Wüstenbrand

### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden, Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Kurze Ansprache durch den Vorsitzenden
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Revisionskommission
5. Anfragen Mitglieder
6. Entlastung des Vorstandes für 2013
7. Antrag auf Beitragserhöhung 2015 Abt. Fußball
8. Abstimmung über Beiträge für 2015 Abt. Fußball
9. Schlusswort

gez. Der Vorstand

## Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,  
DRK.Hohenstein-Er@t-online.de, Infos unter: www.drk-hohenstein-er.de

### Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr,  
Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr,  
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

**Öffnungszeiten der Kleiderkammer,** Badegasse 1 in Hohenstein-Ernstthal  
Dienstag 08:30 – 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr  
Donnerstag 08:30 – 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr

### Betreutes Reisen und Gesundheitsfahrten

Infos über oben genannte Telefon-Nummer

### Stätte für Begegnungen

02.12. 14:30 – 16:30 Uhr, Gaststätte „Stadt Chemnitz“  
Thema am Nachmittag: „Advent bei uns“

- Reisevorstellung „Betreutes Reisen 2015“, mit dem DRK-Team
- Überraschungen von den Weihnachtsfrauen
- Musikalisches Unterhaltungsprogramm zur Adventzeit mit dem Gesangs- und Instrumentalduo „Die Batzendorfer“, Gerhard Puhlfürst und Dieter Gimpel

### Lebensrettende Sofortmaßnahmen

15.11.2014 08:00 – 14:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

### Erste Hilfe Ausbildung

04./05.11.2014 jeweils 08:00 – 14:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

### Blutspendetermine

15.11.14 08:30 – 12:00 Uhr FFW Hohenstein-Ernstthal, Turnerstraße 9  
**Kleidersammlung am 08.11.2014**

Bitte legen Sie die Altkleider am Sammeltag bis 08:30 Uhr wetterfest verpackt in DRK – Sammelsäcken oder in jedem anderen geeigneten Plastiksack sichtbar am Straßenrand ab.

Gesammelt werden: Tragbare Bekleidung, Wäsche, Strickwaren, Hüte, Heimtextilien, Federbetten, paarweise gebündelte Schuhe.

Nicht gesammelt werden: Teppiche, Auslegeware, Lumpen, Konfektions-schnitzel, Papier und andere Abfälle

## DANKSAGUNG

Nur eine Mutter gibt's im Leben,  
die viel geleistet, viel gegeben.  
Geduldig trug sie Leid und Schmerz,  
schlaf wohl, geliebtes Mutterherz.

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir  
Abschied von unserer lieben Mutter,  
Schwiegermutter, Oma, Uroma,  
Schwester und Tante, Frau

## Rita Drechsler

geb. Vogel

\* 21.11.1935 † 29.08.2014

Auf diesem Wege möchten wir uns bei  
allen Verwandten, Bekannten, Freunden  
und Nachbarn für die aufrichtige  
Anteilnahme bedanken.  
Besonderer Dank gilt dem  
Pflegedienst Krüger und Gemeinhardt,  
dem Hausarzt Dr. Welker und dem  
Bestattungshaus Schüppel für die  
Begleitung in den schweren Stunden.

In liebevoller Erinnerung  
Tochter Angela Krietzsch mit Ulrich  
Sohn Andreas Drechsler mit Silke  
ihre Enkel und Urenkel

Hohenstein-Ernstthal, im September 2014



## DANKSAGUNG

Wir haben Abschied genommen von unserer  
lieben Tante

## Lisa Krausewald

und möchten allen, die sie bis zuletzt begleitet  
haben, herzlich danken.

Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus  
Schüppel, dem Team des PKP Seniorenzentrum  
in Hohenstein-Ernstthal für die liebevolle  
Betreuung in den letzten Tagen und Stunden,  
den Schwestern und Brüdern der  
St. Christophori-Kirchgemeinde und der  
Landeskirchlichen Gemeinschaft, Frau Pfarrerin  
Indorf, dem Kirchenchor und ganz besonders  
Familie Roßner, bei der wir sie in den  
vergangenen Jahren immer umsorgt wussten.

Ihre Nichten und Neffen

## DANKSAGUNG

Mütter sterben nicht, gleichen alten Bäumen.  
In uns lebt sie und in unseren Tränen.  
Wie ein Stein den Wasserspiegel bricht,  
zieht ihr Leben in unserem Kreise.  
Mütter sterben nicht.  
Mütter leben fort auf ihre Weise.

Wir danken allen recht herzlich,  
die sich in der Trauer um unsere liebe Mutti, Frau

## Dora Grabner

geb. Rabe  
geboren am: 3. Juli 1925  
gestorben am: 19. Oktober 2014

mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme  
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In Liebe und Dankbarkeit  
ihre Tochter Waltraut mit Ehemann Manfred  
ihre Tochter Christiane mit Lebensgefährten Heinz  
ihre Enkeltochter Mandy mit Familie  
ihr Enkelsohn Andreas



Achtet das Gelebte auch über den Tod hinaus

## Bestattungshaus Oberlungwitz

Inhaber: Ralf Winkler  
Hofer Straße 48a – 09353 Oberlungwitz

☎ (03723) 66 51 40

Ich bin für Sie da – Tag und Nacht – in  
Oberlungwitz, Hohenstein-Ernstthal, Gersdorf und Umgebung

Rufen Sie mich an,  
ich komme zu Ihnen ins Trauerhaus.

[www.bestattung-oberlungwitz.de](http://www.bestattung-oberlungwitz.de)

## Informations-, Beratungs-, Freizeit-, und Serviceangebote der Vereine

**HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a**  
Telefon: 03723 47518 Fax: 03723 414307

**Öffnungszeiten:** Montag bis Donnerstag 07:00 – 15:30 Uhr  
Öffnungszeiten Bücherei/Lesestube: Montag bis Mittwoch 09:00 – 15:00 Uhr  
Öffnungszeiten der Nähstube: Montag bis Donnerstag 07:00 – 15:00 Uhr

Montags, mittwochs und donnerstags (außer letzten Donnerstag im Monat) professionelle Beratung zu Hartz IV und Arbeitslosigkeit, jeden 4. Mittwoch im Monat Beratung des Mieterbundes. Voranmeldungen erforderlich!

**Sondertermin:** 09.11. 13:00 – 17:00 Uhr Klöppelausstellung, Schauklöppeln und Verkauf bei Kaffee und Kuchen

**Frauzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24**  
dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736 frauenzentrum\_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de

**Öffnungszeiten:** Montag bis Donnerstag 09:00 Uhr – 16:30 Uhr  
Jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat Beratung des Mieterbundes. Voranmeldung erforderlich! Informationen zum Alltagsbegleiter können jederzeit im Frauzentrum eingeholt werden.

### MehrGenerationenHaus

„Schützenhaus“, Logenstraße 2

Unser Haus ist Euer Haus, offen für alle Generationen. In diesem Sinne versuchen wir, für alle Altersgruppen interessante und informative Begegnungen in unserem Haus zu gestalten.

Tel. 03723 678053 Fax 678051 mgh@iws-west Sachsen.de



### „Offener Treff“

Am **06. und 20.11.2014** lädt das MGH zu einer gemütlichen Runde bei Kaffee und Gebäck ein. Beginn ist 15:00 Uhr. Melden Sie sich einfach unter der oben genannten Telefonnummer an.

Montag bis Freitag 08:30 – 15:00 Uhr mit Lesestube und einem kleinen Angebot an Speisen und Getränken.

Von Montag bis Freitag bieten wir preiswertes Mittagessen an. Gegessen werden kann im oder außer Haus – Lieferung ist möglich. Voranmeldung erforderlich. Wir faxen Ihnen gern unseren Speiseplan zu. Nach Absprache richten wir Kindergeburtstags- und Familienfeiern aus und unterstützen Veranstaltungen für Schulklassen, Hortgruppen und Kindergartengruppen.

### Sondertermine

**06.11.2014, 16:00 Uhr** - Generationen-Universale zum Thema: „X-Beine, Knochenbrüche & Co.“, den Vortrag hält Dr. med. Magdalena Wojan vom Universitätsklinikum Leipzig. Kinderstudenten zahlen 1,- Euro und Erwachsene 3,- Euro. Wie bei jeder Vorlesung gibt es auch 2014 einen speziellen Sammelbutton und ein Studienbuch für jeden Kinderstudenten.

**Termine zur Beratungen durch den Sozialverband des VdK Sachsen** Rufnummer 0375 452695 vereinbaren. Informationen und Hilfe erhalten Sie bei Fragen, Problemen in allen sozialen Bereichen (Rente, Pflege, Probleme mit der Krankenkasse).

Die Beratungen finden am **ersten und dritten** Montag jeden Monats statt.

### Angebote der oben genannten Vereine

Kopierservice, Gedächtnistraining, Handyberatung für Senioren, Computerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene, Änderungsschneiderei, Näharbeiten für sozial Schwache, Hilfe bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, stundenweise Kinderbetreuung, Näh-, Strick und Klöppelkurse, Keramik-, Foto- und Malzirkel, Seidenmalerei, Gesprächsrunden zu aktuellen Themen

**Nähere Informationen über weitere Service-, Freizeit-, und Beratungsangebote bekommen Sie unter den jeweiligen Telefonnummern.**

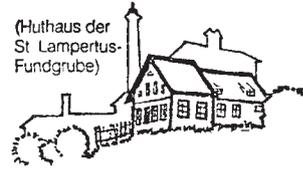
### Der Erzgebirgsverein e.V. informiert

**06.11., Wanderung in Lichtenstein** mit Besuch des Daetz-Centrums, Treffpunkt: 09:15 Uhr Bahnhof Hohenstein-Ernstthal (Bus)

**08.11., 16:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst** in der St.-Christophori-Kirche

**20.11., 19:00 Uhr Vereinsabend** im Gasthaus „Stadt Chemnitz“

Gäste sind herzlich willkommen!



(Huthaus der St. Lampertus-Fundgrube)



Freundeskreis  
Geologie und Bergbau e.V.,  
Dresdner Straße 109,  
09337 Hohenstein-Ernstthal

Das Huthaus und die Kaue der Lampertusschachtanlage in Hohenstein-Ernstthal sind jeden letzten Samstag im Monat in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr für Besucher offen.

Befahrungen unter Tage sind von März bis Oktober nach Vereinbarung möglich. Voranmeldungen bitte bei Thomas Posern unter Tel. 03723 700200.

### Stadtinformation

**Geschäftsstelle des Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal e.V.,** Altmarkt 41

**Öffnungszeiten:** Montag und Mittwoch 09:00 – 17:00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag 09:00 – 18:00 Uhr  
Freitag 09:00 – 14:00 Uhr  
Samstag 09:00 – 11:00 Uhr

**Ab sofort sind die Tickets für den Motorrad Grand Prix auf dem Sachsenring vom 10.-12.07.2015 in der Stadtinformation erhältlich!**

### Wir sind mit folgenden Angeboten für Sie da:

- Verkauf der Konzertkarten für die Rathauskonzertreihe im Ratssaal
- Servicestelle des Regionalverkehr Erzgebirge
- Annahmestelle Postdienst CityPost
- Verkauf von Briefmarken Deutsche Post AG
- Verkauf von Publikationen der Stadt Hohenstein-Ernstthal und vom Sachsenring
- Souvenirverkauf

## Ofenbau Frank Lindner

Meisterfachbetrieb seit über 65 Jahren

### Angebote für die kalten Tage

- Reinigung und Reparatur aller Ofentypen
- Sonderangebote an Küchenherden und Durchbrandöfen
- großes Angebot an Ofenzubehör

☎ Direktruf 8.00 – 19.00 Uhr · **03723 3187** · [www.lindner-ofenbau-hot.de](http://www.lindner-ofenbau-hot.de)

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Mi 9:00 – 12:30 Uhr, 14:30 – 17:00 Uhr  
weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung

Friedrich-Engels-Straße 6  
09337 Hohenstein-Ernstthal

## Bestattungshaus Schüppel

Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3  
09337 Hohenstein-Ernstthal  
[www.schueppel.de](http://www.schueppel.de)

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

## Außenstelle der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle der Stadtmission Chemnitz e.V. seit 14 Jahren im Lutherstift in Hohenstein-Ernstthal

Seit 14 Jahren finden Menschen mit seelischen Problemen und Erkrankungen durch die Mitarbeiter/innen der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle der Stadtmission Chemnitz e.V. im Lutherstift (Friedrich-Engels-Straße 86) in Hohenstein-Ernstthal Rat und Unterstützung.

An zwei Tagen der Woche, jeweils montags und donnerstags, finden verschiedene Angebote statt.

Die **Beratung** steht jedem Hilfesuchenden offen, häufig stellt dieses Angebot die „Eintrittspforte“ für weitere Angebote dar oder wird in Form eines Beratungsprozesses zur eigenständigen Hilfeform.

Die **Begegnungsstätte** ist ein tagesstrukturierendes Angebot. Hier kommen Menschen zusammen, denen sozusagen zu Hause „die Decke auf den Kopf fällt“. Neben den gemeinsamen Mahlzeiten, stehen Austausch, Spiel und kreative Angebote auf der Tagesordnung.

In der **Selbsthilfegruppe für Betroffene**, die den Namen „Aufbruch“ trägt, tauschen sich die Teilnehmer/innen unter fachlicher Anleitung über ihre Erlebnisse und Erfahrungen aus. Dieser Austausch hat manchem wieder Hoffnung gegeben und geholfen, trotz seelischer Belastungen das Leben wieder als lebenswert zu betrachten.

Für einige Hilfesuchende stellt das **Ambulant Betreute Wohnen** (eine Form der Sozialhilfe) die geeignete Hilfeform dar. In der eigenen Wohnung erhalten sie einmal wöchentlich vom Sozialarbeiter Besuch und können dort alle Themen und Anliegen besprechen, um dann bei deren Lösung professionell unterstützt zu werden.

**Rüst- und Freizeiten** runden die Angebotspalette ab. Drei- bis viermal im Jahr veranstalten die Mitarbeiter/innen gemeinsam mit den Chemnitzer Kolleg/innen Kurzreisen mit verschiedenen Schwerpunkten. Neben einer ca. einwöchigen Radfreizeit, gehören auch der traditionelle Sommerurlaub und ein Adventsbesinnungswochenende dazu.

Wenn Sie Näheres erfahren möchten, können Sie uns unter der Rufnummer 03723 627568 erreichen oder montags von 09:00 – 16:00 Uhr bzw. donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr persönlich. Auf der Homepage unseres Trägers erhalten Sie unter [www.stadtmission-chemnitz.de](http://www.stadtmission-chemnitz.de) weitere Informationen.

## Aktiv werden für schwerstkranke und sterbende Menschen

**Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht**  
Freier Hospizverein Erzgebirgsvorland bildet wieder Hospizhelfer aus

Am 13. März 2015 beginnt in Glauchau ein neuer Vorbereitungskurs für ehrenamtliche Hospizmitarbeiter. Veranstalter ist der Ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Freien Hospizverein Erzgebirgsvorland e.V. Für die Begleitung von schwerstkranken und trauernden Mitmenschen sind wir auf der Suche nach weiteren ehrenamtlichen Mitarbeitern.

Während des umfangreichen Befähigungskurses erwerben Sie Fähigkeiten, schwerstkranken und sterbenden Menschen sowie deren Angehörigen unterstützend zur Seite zu stehen. Fachthemen wie Schmerzlinderung, Ernährung in der letzten Lebenszeit und Informationen zur Patientenverfügung sind ebenso Inhalte des Seminars, wie die Schulung der Kommunikations- und Wahrnehmungsfähigkeit. Ihre eigenen persönlichen Erfahrungen haben in Ehrenamtskursen Raum und sind erwünscht.

Spezielle berufliche Vorkenntnisse sind nicht Voraussetzung, um später als Ehrenamtlicher Hospizhelfer tätig zu sein.

Der Kurs schließt mit einem Zertifikat ab. Erst nach Beendigung des Kurses entscheiden Sie über Ihre ehrenamtliche Mitarbeit im Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Freien Hospizverein Erzgebirgsvorland e.V.

Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter erhalten eine Reisekostenerstattung. Wir bieten die Möglichkeit zur Weiterbildung, zur Teilnahme an monatlichen Reflexionsrunden und zur Supervision.

**Kontakt:** Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Freien Hospizverein Erzgebirgsvorland e.V.

08371 Glauchau  
Ulmenstraße 4  
Tel: 03763 429293  
Mobil: 0160 97527644  
Simone Schulz  
Leitung und Koordination  
[hospizdienst-fhe@enviatel.net](mailto:hospizdienst-fhe@enviatel.net)

09212 Limbach-Oberfrohna  
Johannisplatz 4  
Tel: 03722 469111  
Mobil: 0170 3689306  
Kerstin Prasser  
Koordination

 **Freier Hospizverein**  
Erzgebirgsvorland e.V.



## Karl-May-Glosse

„Geht mir mit einer Civilisation, die sich nur vom Länderraub ernährt und nur im Blute wadet! Wir wollen da gar nicht etwa nur von der roten Rasse reden, o nein. Schaut in alle Erdteile, mögen sie heißen, wie sie wollen! Wird da nicht überall und allerwärts grad von den Civilisirtesten der Civilisirten ein fort-

gesetzter Raub, ein gewalttätiger Länderdiebstahl ausgeführt, durch welchen Reiche gestürzt, Nationen vernichtet und Millionen und Abermillionen von Menschen um ihre angestammten Rechte betrogen werden?“

Karl May: „Old Surehand III“, 1896.

Silberbüchse – Förderverein Karl-May-Haus e. V.

## Der Erzgebirgsverein berichtet

### Das Spitzberghaus

am Rande von Friedrichroda war der Dreh- und Angelpunkt der Vereinsausfahrt des EV Hohenstein-Ernstthal in diesem Jahr. Unmittelbar am Rennsteig, mitten im Wald gelegen, unternahmen wir von hier aus unsere Tagesausflüge. Organisation und Ausführung der Ausfahrt oblag dabei dem hiesigen Reisebüro „Pfeil-Reisen“.



Mit 23 Heimatfreunden besuchten wir auf der Anreise zunächst den Nationalpark „Hainich“ mit seinem beeindruckenden Baumkronenpfad. In einer Höhe von ca. 20 Metern führte uns ein Holzsteg durch die Wipfel des Laubwaldes. Interessant dabei waren die Erläuterungen in Wort und Bild über die Baumarten und die Tierwelt des Waldes.

Der 2. Tag war gekennzeichnet vom Besuch der Marienglashöhle in Friedrichroda. Etwas irreführend ist dabei der Name, denn keine Glasmanufaktur fanden wir vor, sondern ein Bergwerk, in dem Gipskristalle abgebaut wurden. Auf Grund der Weichheit des Werkstoffes wurde dieser besonders für kirchliche Figuren, z.B. Marienstatuen, verwendet, woraus sich der Name der Höhle ableitet. Nach einer ca. 1-stündigen Führung besuchten wir noch die kleinste Brauerei Deutschlands in Friedrichroda. Auch hier gab es eine sachkundige Führung mit einem anschließenden „Umtrunk“.

Im Mittelpunkt der Woche stand dann der Besuch der Wartburg in Eisenach. Obwohl allen Vereinsmitgliedern das Bauwerk bekannt ist, war der erneute Besuch ein voller Erfolg. Ständig gab es Neuigkeiten zu erblicken oder Bekanntes wieder zu bestaunen. Nicht zu vergessen ist in diesem Zusammenhang der grandiose Ausblick auf das Thüringer Land.

Nach der Besichtigung begaben sich einige Autofans in das ehemalige Automobilwerk. Nach Daimler und Benz befand sich hier die 3. Automanufaktur in Deutschland.

Der vorletzte Tag der Ausfahrt war gekennzeichnet vom Besuch des Residenzschlosses in Gotha mit einer Besichtigung der beeindruckenden Räumlichkeiten. Mit der Thüringer Waldbahn ging es anschließend nach Tabarz, wo in einer gemütlichen Kaffeerunde der Ausflug seinen Abschluss fand.

Die Heimreise erfolgte bei „bescheidenem“ Wetter über Erfurt nach Würchwitz bei Zeitz, wo wir eine Milbenkäserei besichtigten. Mit vielen witzigen Bemerkungen wurden wir vom Betreiber der Käserei über die 500-jährige Tradition der Käseherstellung informiert. Kaum vorstellbar, aber alle Vereinsmitglieder haben die angebotenen Käsesorten probiert und sich nur positiv geäußert.

Glück auf!  
Eggert Schucknecht

## Saisonabschluss des SAXOPRINT RTG

In diesem Jahr wird der Saisonabschluss erstmals öffentlich sein.

### Programm:

Rückblick auf die abgelaufene Saison und kleiner Ausblick auf das Jahr 2015 durch Dirk Heidolf und einen Co-Moderatoren.

Freuen Sie sich auf interessante Gespräche mit Insidern der Motorradszene wie Ralf Waldmann u.v.m.

Anschließend geselliger Tanzabend mit RBil, Lisa Wohlgemuth von DSDS und einer Zumba-Tanzformation.

**Ort:** Schützenhaus Hohenstein-Ernstthal

**Datum:** 5. Dezember 2014

**Zeit:** Einlass 18:00 Uhr  
Beginn 19:00 Uhr

Karten sind ab 14. November 2014 in der Stadtinformation Hohenstein-Ernstthal zum Preis von 59,00 Euro (inkl. Essen und Getränke) zu erhalten.

## Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“

### Veranstaltungshinweis

Die Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“ lädt Interessierte für Dienstag, den **18.11.2014 zu einem Lene Voigt-Abend** in die Bibliothek ein. Beginn ist **18:30 Uhr der Eintritt ist frei.**

Zu Gast ist der Direktor der Ratsschulbibliothek Zwickau, Dr. Lutz Mahnke mit seinem unterhaltsamen Programm über die sächsische Mundartdichterin.

**Medienankäufe** Aus Platzgründen nur ein kleine Auswahl aller Zukäufe. Bitte kommen und selbst schauen!

### Belletristik

#### Krimi

Hannon, Irene: Wo die Schatten wohnen  
Nesser, Hakan: Am Ende des Mordes; Die Einsamen; Himmel über London  
Patterson, James: Lügennetz  
Edwardson, Ake: Das dunkle Haus  
Özkan, Hülya: Mord am Bosphorus  
Reich, Christopher: Getrieben  
Brown, Rita Mae: Mausot  
Bergrath, Karin: Mord im Tiefflug  
Brown, Dale: Friedensstifter  
Rollins, James: Der Judascode und Das Flammenzeichen  
Hayder, Mo: Die Puppe

### Besonders für Jugendliche geeignet

George, Elizabeth: Whisper Island  
Blobel, Brigitte: Feuerprüfung  
Thydell, Johanna: Entschuldigung, dass man ein bisschen geliebt werden will  
Kasura, Thomas: Please identify!

### Lebenserfahrungen

Dust, Harmony: Nur einer sah meine Seele (Umkehr einer Stripperin)  
Ich werde die Bilder im Kopf nicht los (Mein Leben nach dem Missbrauch)  
Herbst, Christoph Maria: Ein Traum von einem Schiff  
Scruggs, Lauren: Lolo - und trotzdem bin ich schön (Leben nach schwerem Unfall)  
Schneider, Holm: Was soll aus diesem Kind bloß werden (Menschen mit Down-Syndrom)  
Zinkernagel, Sabine: Wer nur auf die Löcher starrt, verpasst den Käse (Leben mit 2 besonderen Kindern)  
Felscherinow, Christiane: Christiane F. - mein zweites Leben (Autobiografie)  
Llambi, Joachim: Das wollte ich Ihnen schon immer mal sagen (Mut zur ehrlichen Kritik)  
Kalemi, Oxana: Sie haben mich verkauft (Menschenhandel)  
Hildebrand, Dieter: Letzte Zugabe (Autobiografie)

### Historisches

Gabaldon, Diana: Zeit der Stürme  
Cabot, Amanda: Der Sommer, der so viel versprach  
Turano, Jen: Die falsche Gouvernante  
Renk, Ulrike: Die Heilerin

Conrad-Clauß-Str. 45 · 09337 Hohenstein-Ernstthal · Funk: 0162-6 35 47 29

# City-Video



DER SPEZIALIST FÜR GUTE FILME

VHS • DVD • Wii • Play-Station II+III

## DVD-Neuheiten im Herbst 2014

X-Men +++ Need for Speed +++ Urlaubsreif  
+++ Das Schicksal ist ein mieser Verräter +++  
Wolf Creek 2 +++ Irre sind männlich +++ Tarzan  
+++ Der Hundertjährige der aus dem Fenster sprang  
+++ Hypochonder +++ Die Schöne und das Biest  
+++ Stereo +++ Drive Hard +++ Brick Manion  
+++ Mindscape +++ The Raid 2 +++ u.v.a.m.

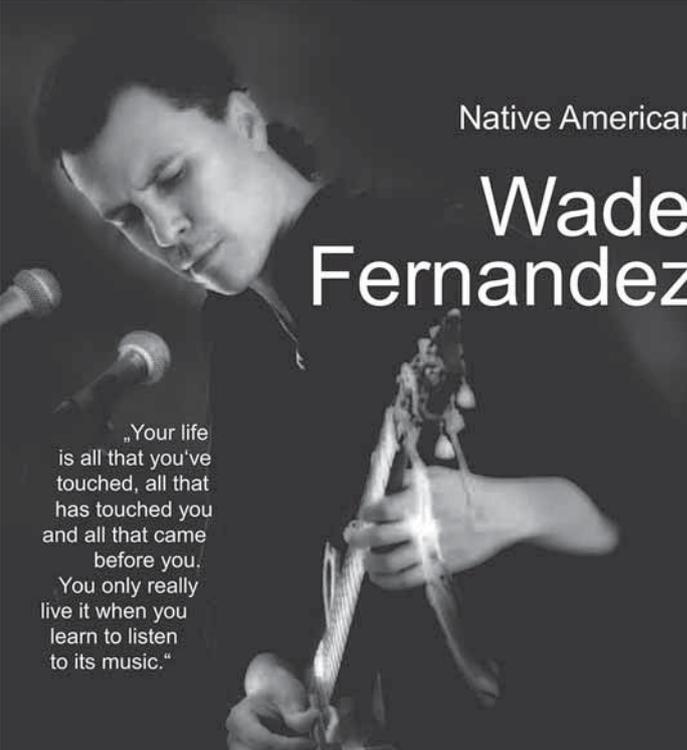
### Öffnungszeiten:

Mo 11-12 und 16-20 Uhr  
Di 11-12  
Mi 11-12 und 16-20 Uhr  
Do 11-12  
Fr 11-12 und 16-20 Uhr  
Sa 11-12 und 16-20 Uhr

Wer montags oder mittwochs ausleiht,  
zahlt für den Folgetag keine Verleihgebühr.

Große Anzahl an Kauf-VHS/DVD schon ab 0,50 €!

Conrad-Clauß-Str. 45 · 09337 Hohenstein-Ernstthal · Funk: 0162-6 35 47 29



Native American

# Wade Fernandez

„Your life is all that you've touched, all that has touched you and all that came before you. You only really live it when you learn to listen to its music.“

13. November 2014, 18.30 Uhr:  
Konzert im Ratssaal der Karl-May-Geburtsstadt  
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal



BIBLIOTHEK  
e.v.  
Hohenstein-Ernstthal



vhs  
Volkshochschule  
Zwickau

Eintritt frei!



# Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (September 1914) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 64. Jahrgang (1914)

(Rechtschreibung im Original)

4. November 1914

**G**estern nachmittag in der 5. Stunde entstand in dem Herrn Kommerzienrat Pfefferkorn gehörigen Hause Dresdner Straße 74 (bei den Ziegeleien) ein Stubenbrand. Ehe die sofort herbeigerufene 2. Kompagnie unserer Freiw. Feuerwehr eingreifen konnte, waren die Flammen bereits gelöscht worden. Der Schaden soll geringfügig sein, nur einige Dielen wurden in Mitleidenschaft gezogen.

6. November 1914

**S**eit einigen Tagen hat unsere Stadt mit Notstandsarbeiten an der sog. „Postmeisterwiese“ zwischen der Ost- und Wiesenstraße begonnen. Die Goldbach, in die auch die Schleusenwasser einmünden, wird etwas verlegt und überwölbt.

Die aus Anlaß des Krieges in den Räumen der Kochschule (Neustädter Schulgebäude) eingerichtete Volksküche erfreut sich der größten Wertschätzung in den Familien der Arbeitslosen und Krieger. Besonders die letzteren können jetzt eher bedacht werden, nachdem eine vor einigen Wochen getroffene Erweiterung der Einrichtung es gestattet, größere Mengen Speise herzustellen. Bei den Herren Pflegern herrscht täglich reger Andrang bei der Verteilung der Speisemarken. Es wäre zu wünschen, daß die private Hilfe, die die Durchhaltung der Volksküche vor allem ermöglicht, noch recht lange nachhält.

10. November 1914

**I**n noch seltener körperlicher und geistiger Frische feierte gestern der auf der König-Albert-Straße wohnende Webermeister Hermann Pöhlmann mit seiner Gattin, geb. Beck, das goldene Ehejubiläum. Dem hochgeachteten Ehepaar wurden aus diesem Anlaß viele Aufmerksamkeiten bereitet. Pöhlmann konnte vor einiger Zeit erst sein 50jähriges Sängerbjubiläum feiern. Herr Pfarrer Albrecht segnete das Jubelpaar gestern nach dem Hauptgottesdienste ein und überreichte ihm eine Ehrenbibel.

12. November 1914

**D**ie in der Altstädter Schule eröffnete Schreibstube ist am Eröffnungstage nicht benutzt worden. Dieselbe wird trotzdem noch einige Zeit fortbestehen und Dienstags und Donnerstags von 5-7 Uhr geöffnet sein.

13. November 1914

**D**er Krieg hat auch in den Kreis unserer städtischen Beamtschaft eine Lücke gerissen: den Heldentod auf dem Schlachtfelde starb Herr Zwiebler, der hier als Schutzmann tätig war und als Unteroffizier im Felde stand. Einige Tage vorher war er für hervorragende Leistungen zum Vizefeldwebel befördert worden. – Vor kurzem ist auch einer unserer früheren Schutzleute, Herr Unteroffizier Alfred Schwarze, der zuletzt als Kriminalschutzmann in Plauen angestellt war, auf dem Felde der Ehre geblieben. Schw. war der Schwiegersohn des Herrn Restaurateur Poppitz.

26. November 1914

**S**einen Rücktritt vom Stadtratsposten kündigte Herr Stadtrat Bohne den städtischen Kollegien an. Diese sahen sich unter dem Ausdruck des Bedauerns und unter Hervorhebung der Verdienste des Scheidenden gezwungen, das Rücktrittsgesuch anzunehmen, da Herr Bohne es mit Krankheit begründet, die ihm Ruhe und Zurückgezogenheit zur Pflicht macht. In den nächsten Tagen werden sich die maßgebenden Stellen mit Vorschlägen für die Neuwahl beschäftigen.

Unsere Stadtverordneten erklärten sich in ihrer gestrigen Sitzung mit der Einfürung des Anteils Kuhschnappel vom Hüttengrund in den Stadtbezirk einverstanden. Die an die Gemeinde Kuhschnappel zu zahlende Abtretungssumme ist auf 15000 Mk. festgesetzt. Die Einfürung geschieht zur Abrundung der Stadtgrenze. Diese geht nun von der Hüttengrund-Bleicherei ab nach der Eisenstraße, diese entlang bis zur Badstraßengrenze, von dort nach dem Forsthaus bis zum Badwald (Parzelle 392a).

28. November 1914

**S**chon seit langem hieß es, daß unser so herrlich im Walde gelegenes Bethlehem-Stift, das bereits tausenden Kindern zu einer Jahr für Jahr immer wieder gern besuchten außerordentlich wirksamen Erholungsstätte geworden ist, als Lazarett eingerichtet werden solle. Die ursprüngliche Absicht konnte aus bestimmten Gründen nicht verwirklicht werden, bis jetzt die Militärverwaltung die Angelegenheit selbst in die Hand genommen hat. Wie wir von zuständiger Stelle erfahren, treffen bereits heute 40 bis 50 verwundete, der Pflege bedürftige Krieger im Bethlehem-Stift ein, wo sie hoffentlich recht bald ihrer völligen Gesundheit entgegengehen.

## FILMTHEATER



HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Im November voraussichtlich zu sehen:

*Wegen Verzögerung der Umbauarbeiten im Zuge der Digitalisierung werden auch im November ältere Filme gezeigt. Kurzfristige Startzeiten können im Schaukasten und der Freien Presse entnommen werden.*

Infos unter:  
www.kino.de und www.ihrkino.de und 03723 42848 Kino „Capitol“.

Angaben ohne Gewähr.



# Gasthaus Zum Vierseitenhof

**08.11.2014**

ab 19,00 Uhr

**Tanz mit Anke und Heiko „Party for you“**

**18.11.2014**

ab 17,00 Uhr

**Regionale Küche aus  
„Berlin und Brandenburg“**

**25.11.2014**

ab 17,00 Uhr

**Wickelkloßabend**

**Vorschau: 31.12.2014 Silvesterveranstaltung**  
*Um Vorbestellung wird gebeten!*

Inhaber	Volkssolidarität KV Glauchau/ Hohenstein-Er. e.V.
PLZ/Ort/Straße	09353 Oberlungwitz Hofer Straße 217
Telefon	<b>03723 / 626989</b>
Telefax	03723 / 627313
Internet	www.vs-glauchau.de
E-Mail	gasthaus-zumvierseitenhof@vs-glauchau.de
Öffnungszeiten	Mo, Di, Do, Fr, Sa u Feiertag von 11-14 Uhr und ab 17 Uhr Sonntag 11– 14 Uhr (außer Feiertag) Mittwoch Ruhetag (außer Feiertag)
Charakter	gutbürgerliche Küche zusätzl. Mo, Di, Do und Fr Mittags 1 Stammessen

# VOLKSSOLIDARITÄT

Kreisverband Glauchau / Hohenstein - Ernstthal e.V.

Leistungsangebot des ambulanten Pflegedienstes

## Gruppentagesbetreuung

nach SGB XI, § 45 zusätzliche  
Betreuungsleistungen für Menschen mit  
eingeschränkter Alltagskompetenz

**im Veranstaltungszentrum  
Poststraße 2b, 09353 Oberlungwitz**



**Anmeldungen und Informationen  
unter der Telefonnummer:**

**03723 / 73 800 02**

## Bad und Heizung

von



*Für die ganze Familie 'was dabei!*

*... sag ich doch!*

**Heizung • Sanitär • Solar • Elektro  
Montage • Wartung • Service**

Mittelbacher Str. 12  
09224 Grüna  
Tel.: 0371-84243-0  
Fax: 0371-84243-19  
[www.sarei.de](http://www.sarei.de)

## News aus dem Lessing-Gymnasium

### Sprachreise der Lessing-Gymnasiasten nach Wales vom 13.-21.09.2014 – Blick zurück!

Eine interessante, lehr- und erlebnisreiche Reise ging zu Ende und das sind die Eindrücke der Schüler:

**Alisa:** „Wunderbare Reise nach Wales - bei bestem Wetter und tollen Gastfamilien!“

**Lorena:** „Wales war für mich eine ganz besondere, neue Erfahrung!“

**Maximilian:** „Ein fantastisches Wochenende mit super Leuten!“

**Annalena:** „Es war eine fantastisch schöne Zeit mit unvergesslichen Momenten.“

**Anne:** „Es war eine sehr eindrucksvolle und wunderschöne Reise!“

**Pierre, Ansgar:** „Die Sprachreise war ein unvergessliches Erlebnis!“

**Philipp:** „Es war meine schönste Reise überhaupt!“

**Sebastian:** „Wales hat eine atemberaubende Landschaft!“

**Maximilian:** „Es war eine großartige Sprachreise nach Swansea, mit sehr vielen Sehenswürdigkeiten.“

**Nicole:** „Wir haben bei dieser Reise sehr viel wunderschönes erlebt und gelernt.“

**Johannes:** „Am unglaublichsten war der Tag am Rhosilli Beach.“

**Caroline, Elisabeth:** „Es war eine wunderschöne, besondere und aufregende Reise.“

**Patrik:** „Das Essen dort hat unerwartet großartig geschmeckt.“

**Antonia:** „Die Woche in der wunderschönen Stadt Swansea war unvergesslich!“

**Tom:** „Swansea war sehr schön und einfach nur empfehlenswert!“

**Tim:** „Die Reise hat uns sehr viele Erfahrungen gebracht und wir haben auch viele nette Leute kennengelernt.“

**Maurice:** „Es hätte nicht besser sein können!“

**Charlotte:** „Die Sprachreise nach Swansea war eines meiner besten Erlebnisse in meiner ganzen Schulzeit, kann ich absolut empfehlen!“

C. Schmerler  
Oberstufenberaterin



### Autoversicherung

Jetzt wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

#### Handeln Sie!

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**

Wir freuen uns auf Sie!

**Vertrauensmann**  
**Klaus Nikiferow**  
Tel. 03723 680881  
Klaus.Nikiferow@HUKvm.de  
Schützenstr. 16  
09337 Hohenstein-Ernstthal  
Di. 17.00 – 19.00 Uhr  
Sa. 10.00 – 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

## Nachhilfe und mehr!

Kompetenz seit 1974  
Deutsch – Mathe – Englisch ... in Hohenstein-Ernstthal und Umgebung

Mini-Lernkreis

Info und Anmeldung  
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)  
oder 03722 – 94 91 68

Lern-Erfolg ist kein Zufall!!!

- alle Fächer, Schularten und Klassenstufen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen & Einzelunterricht
- Konzentrationsaufbau und -förderung
- kostenlose Lehrmaterialien u.v.m.



### KFZ-Service-Lehnert

Meisterbetrieb  
Steffen Lehnert

### Einbau Standheizung

Winterangebot

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimageservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal  
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715

„Inspirationen – Variationen – Emotionen“

**KUNST**  
im  
**RATHAUS**





**16.10.2014 bis 16.01.2015**  
Midissage Do. 20.11.2014, 18.00 Uhr

**Zeichnungen/Malerei/Grafik**  
Arbeiten aus dem Kunstunterricht der Klassen 5 bis 12  
des G.-E.-Lessing-Gymnasium Hohenstein-Ernstthal



Gefördert durch den Kulturrat der Vogtland-Zweckverbände

## Neues aus den Kindereinrichtungen

Die Kindertagesstätte „Wichtelgarten“ berichtet



### Die Wichtel im Tierpark Limbach-Oberfrohna

Zu unserem Herbstausflug sind die Wichtel mit dem Bus nach Limbach-Oberfrohna in den Stadtpark gefahren. Wir hatten unsere gesammelten Kastanien für die Tiere mitgenommen und natürlich auch unsere Rucksäcke mit einem kleinen Imbiss drin. Die Rehe und Hirsche beeindruckten die Kinder gleich am Eingang und wir suchten die schönsten Geweihe im Gehege.

Die „verfressenen“ Ziegen im Streichelgehege bekamen viel Futter und einige fraßen auch gleich aus dem Futterautomaten.

Die schönen bunten Enten und Gänse freuten sich über das zweite Frühstück sehr. Bei den Flamingos oder auf dem „Tipispielfeld“ nahmen wir unser Picknick ein. Die Esel, Rinder, der Rotfuchs, die Störche und die Schneeeulen waren für unsere Kinder sehr interessant. Die Informationen auf den Tafeln regten besonders die „Wackelzähne“ zu vielen Fragen an.

Viel Freude und herzliches Kinderlachen gab es bei den Affen und den Aras und anderen Vögeln. Als der Bus kam, konnten die Wichtel wieder ihren Platz einnehmen und das beliebte Busfahren genießen.

### Jetzt bereiten wir Weihnachten vor ...

... unsere Vorweihnachtszeit beginnt mit „Weihnachten im Schuhkarton“. Wir laden alle zu unserem Weihnachtsmarkt am Freitag, den 28.11., ab 15:00 Uhr in den Wichtelgarten ein, wo auch schon traditionell das Weihnachtsmannpostamt geöffnet hat.

Alle werden basteln mit Schere und Papier, kleben und sortieren, falten und fädeln und schon sind viele Tannenbäume, Weihnachtsmänner und Sterne fertig für den Basar.

Es wird gefilzt, Papier geschöpft und geschminkt. Im „Wichtelkaffee“ gibt es leckeren selbstgebackenen Kuchen und das Kino ist auch da ...

Alle kleinen und großen Wichtel freuen sich auf Euch!

Das Team des Wichtelgarten e.V.

03723/769214

## Lernhilfe

Angebot bis 21.11.2014

4 Wochen Lernhilfe in der

kleinen Gruppe zum

1/2 Preis testen!

In der Stadtpassage  
Weinkellerstraße 28  
Hohenstein-Ernstthal

Anfragen und Anmeldung vor Ort  
täglich 15.00 – 17.30 Uhr  
oder telefonisch den ganzen Tag

[www.meine-lernhilfe.de](http://www.meine-lernhilfe.de)



**LAMPIONUMZUG**

MIT DABEL

URKNALL WESTSACHSEN (GUGGE  
UND KINDERCLOWN KOLDI)

AM: 07.11.2014 AB: 18.30 UHR

START: STADTPASSAGE HOHENSTEIN-ER.

## Anmeldung und Ummeldung von TV, Internet und Telefon!



Autorisierter Kabel Deutschland PartnerShop  
**Hardy Elger**

Hohenstein-Ernstthal • Ecke Wilhelmstr. / Oststr.  
Tel.: 03723 - 73 90 24  
Mobil: 0163 - 630 10 36

... einfach mal anrufen!

Mein Kabelanschluss für Fernsehen,  
Internet und Telefon.



Jeden Tag im Herbst genießen



Zum Nachtshopping am 07.11.2014 erhalten Sie in unserer Filiale in Hohenstein-Ernstthal 10 % Rabatt auf alle Schuhe.

**SCHUH-WINKLER**  
Hohenstein-Ernstthal • Weinkellerstraße  
Zwickau • Hauptmarkt  
Chemnitz • Neefepark

## Wir begrüßen als neue Erdenbürger in unserer Stadt:

Lusiana Shania Kühnert  
Phil Anton Meißner  
Leon Rudolph  
Tessa Major  
Nathan Leander Heinzig  
Gianna Valverde Müller  
Hugo Joh Bernhardt  
Jolina Baltzer



## CITY-APOTHEKE



**Apotheker Falk Hentzschel**  
Weinkellerstraße 28 – Stadtpassage  
Telefon: 03723 / 62 94-0  
[www.city-apotheke-hot.de](http://www.city-apotheke-hot.de)

### Folgende Serviceleistungen haben wir für unsere Patienten im Angebot:

- Beratung in allen Fragen rund um das Arzneimittel
- Bringedienst zu Ihnen nach Hause bei dringend benötigten Medikamenten
- Blutdruck- und Blutzuckermessungen (1,50 €/Messung)
- Bestimmung Ihres Lipidprofils innerhalb von 15 min für 12,95 €  
Das Lipidprofil umfasst folgende Werte:  
 • Gesamtcholesterin (TC) • Triglyceride (TRG) *Voranmeldung erwünscht!*  
 • HDL-Cholesterin (HDL) • LDL-Cholesterin (LDL)  
 • VLDL-Triglyceride (VLDL) • Risikofaktor (Verhältnis TC/HDL)
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen  
passgenaue Strümpfe durch genau auf Ihre Beine abgestimmte Maßanfertigungen
- Erstellung von Zuzahlungsausdrucken
- Nutzen Sie die Vorteile unserer Bonuskarte:  
Arzneimittelsicherheit/Sammelrechnung/Einkaufsrabatt  
Buchführung der Rezeptgebühren zur Erlangung eines Befreiungsausweises

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**  
Ihr Apotheker Falk Hentzschel und  
die Mitarbeiter der City-Apotheke

**STADT  PASSAGE**

## Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren im Monat November (Genannt werden alle 80-, 85- und über 90-Jährigen)

01.11.1934	Herr Siegfried Herzog	80
01.11.1934	Herr Bruno Kroll	80
01.11.1922	Frau Elfriede Trätner	92
02.11.1922	Frau Charlotte Lange	92
03.11.1934	Herr Hermann Bock	80
03.11.1929	Frau Inge Ebert	85
03.11.1924	Frau Elfriede Geiler	90
04.11.1922	Frau Lieselotte Kühn	92
04.11.1921	Frau Gertraud Reder	93
05.11.1929	Herr Erhard Leistner	85
06.11.1934	Frau Waltraud Fontana	80
06.11.1934	Frau Edith Wunderlich	80
09.11.1916	Frau Wally Strigenz	98
10.11.1920	Frau Edith Mühle	94
11.11.1924	Frau Gerda Ungethüm	90
12.11.1929	Frau Ruth Zschirpe	85
14.11.1934	Frau Eva Becher	80
14.11.1920	Frau Gertrud Fischer	94
14.11.1921	Frau Hildegard Planert	93
15.11.1921	Herr Otto Lehmann	93
16.11.1929	Frau Elfriede Stiegler	85
17.11.1920	Frau Erna Grandke	94
17.11.1920	Frau Lieselotte Scheffler	94
17.11.1929	Herr Karl Schlosser	85
18.11.1929	Frau Renate Ulber	85
20.11.1921	Frau Margarete Teichmann	93
21.11.1923	Frau Ilse Walther	91
22.11.1929	Frau Gerda Claus	21
23.11.1924	Herr Manfred Vogel	90
24.11.1920	Frau Lenchen Jung	94
24.11.1920	Herr Herbert Rutkewitz	94
25.11.1934	Herr Wilfried Heidler	80
26.11.1934	Frau Gudrun Kaden	80
27.11.1929	Frau Anneliese Klüglich	85
28.11.1934	Herr Siegfried Schreiber	80
29.11.1919	Frau Lisbeth Müller	95
29.11.1921	Frau Käte Schucknecht	93

Die Geburtstagsfeier für geladene Jubilare findet **am 14.01.15, 14:30 Uhr**, im „Schützenhaus“ (*Mehr GenerationenHaus*), Logenstraße 2, statt.

### Diamantene Hochzeit feiern:

20.11. Ruth und Manfred Herold

**Allen unseren Jubilaren  
die herzlichsten Glückwünsche!**



Zu Mittagstisch A la Carte ab 11.00 Uhr  
am 30.11.; 07.12.; 14.12. und 21.12.2014 und  
Zum Silvesterbuffet am 31.12.2014 ab 19.00 Uhr  
laden wir ein  
Wir bitten um Vorbestellung.



**Wir haben für Sie geöffnet**  
Montag bis Freitag von 7.00 bis 19.00 Uhr  
Samstag, Sonntag von 11.00 bis 19.00 Uhr

I & E GmbH An der Baumschule 13  
Hohenstein-Er. E-Mail: [info@rastamring.de](mailto:info@rastamring.de)  
Tel.: 015111458712 / 015111458713

## Bereitschaftsdienste

### Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

**Notfalldienst** (jeweils mit telefonischer Voranmeldung)

- montags, dienstags und donnerstags von 19:00 bis 22:00 Uhr
- mittwochs und freitags von 14:00 bis 22:00 Uhr
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 07:00 bis 22:00 Uhr

**Notsprechstunde** (jeweils ohne telefonische Voranmeldung)

- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 09:00 bis 11:00 Uhr

Name	Anschrift	Telefon
Frau DM M. Krüger	Pölitze Straße 65, Hohenstein-Ernstthal	711120 0162 1596660
Frau DM D. Oehme	Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein	037204 2304 0171 6202342
Frau DM B. Reichel	E.-Thälmann-Siedl. 12a Hohenstein-Ernstthal	42869 0160 96236396
Frau DM K. Schulze	Hofer Straße 221 Oberlungwitz	42909 0162 2866851
Frau FÄ F. Walther	Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein	037204 2304 0172 1936151

03. – 06.11.	Dipl.-Med. Krüger
07. – 09.11.	Dipl.-Med. Schulze Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 08./09.11.
10. – 13.11.	Dipl.-Med. Oehme
14. – 16.11.	Dipl.-Med. Reichel Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 15./16.11.
17. – 18.11.	FÄ Walther
19.11.	Dipl.-Med. Schulze Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr
20.11.	FÄ Walther
21. – 23.11.	Dipl.-Med. Oehme Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 22./23.11.
24. – 27.11.	Dipl.-Med. Reichel
28. – 30.11.	Dipl.-Med. Krüger Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 29./30.11.

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

**Notsprechstunde:** an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 9:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Zahnarztes

Datum	Name	Anschrift	Tel.-Nr.
08. – 09.11.	Dr. Schubert	Hartensteiner Straße 3b 09350 Lichtenstein	037204 500454
15. – 16.11.	Dr. Kruse	Brückenstraße 10 09353 Oberlungwitz	03723 7626 03723 47876
19.11.	Dr. Schmidt	Lößnitzer Straße 15 09350 Lichtenstein	037204 582760 0178 1479095
22. – 23.11.	ZA Witt	Bahnhofstraße 4 09350 Lichtenstein	037204 2267 037204 929791
29. – 30.11.	DS Kant	Schulstraße 26 09356 St. Egidien	037204 86344 0174 6483216

Informationen auch über Tagespresse bzw. im Internet unter:  
[www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de)

### Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages)

Datum	Apotheke	Anschrift	Tel.-Nr.
03. – 04.11.	Humanitas-Apotheke	Immanuel-Kant-Str. 30 09337 Hohenstein-Er.	03723627763 03723627764
05. – 06.11.	Mohren-Apotheke	Altmarkt 18 09337 Hohenstein-Er.	03723 2637 03723413875
07. – 13.11.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr 82 08132 Mülsen St. Jacob	037601 3990 037601 39966
14. – 20.11.	Rosen-Apotheke	Glauchauer Straße 37 a 09350 Lichtenstein	037204 2046 03720487575
21. – 27.11.	Engel-Apotheke	Herrmannstraße 69 09337 Hohenstein-Er.	03723 42157 03723682447
28.11. – 04.12.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr. 82 08132 Mülsen St. Jacob	037601 3990 037601 39966

**Bitte beachten!** Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Einheitliche Rufnummer deutschlandweit, kostenfrei: **116117**  
Übergangsphase noch über die Leitstelle Zwickau: **0375 19222**

## Senioren-Wohngemeinschaft „Sonnenschein“ Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

**Sie haben es sich durch ein hartes  
Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!**

- 24-stündige Betreuung durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separatem Bad
- 100 m<sup>2</sup> großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner



Infos: Tel. 03723-34 87 45  
[www.wohn-gemeinschaft-senioren.de](http://www.wohn-gemeinschaft-senioren.de)

Zusätzlich Wohnungen  
betreutes Wohnen!

## Zentralküche

Essen auf Rädern

**Wählen Sie täglich aus 4 - 5 Gerichten!**  
**Fordern Sie unseren aktuellen Speiseplan an!**

Telefon: **03763 / 172164** oder **172165**

Dieselstraße 9 • 08371 Glauchau

## S F Schrott-FRIEDRICH GmbH

Schrotthandel & Containerdienst  
Entsorgungsfachbetrieb

- Schrotthandel für Privat und Gewerbe
- Buntmetallaufkauf, auch von Kleinstmengen
- Container von 2 – 30 cbm
- Entsorgung von Müll, Bauschutt, Holz...
- Lieferung von Sand, Kies, Mutterboden
- Demontagen und Komplettabriss

Am Siegmärer Bhf. 3  
09117 Chemnitz  
Öffnungszeiten:  
6:00 – 16:30 Uhr

0371 /  
85 30 84

[www.schrott-friedrich.de](http://www.schrott-friedrich.de)

Brückenstraße 4  
09337 HOT / Wüstenbrand  
Öffnungszeiten:  
7:00 – 16:00 Uhr

## Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter [www.hohenstein-ernstthal.de](http://www.hohenstein-ernstthal.de) ersichtlich.

- bis 08.11. **Sonderausstellung „Zeichen der Zeit – Engagement und Kunst in Textil“**, Textil- und Rennsportmuseum, Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 13:00 – 17:00 Uhr
- bis 09.11. Ausstellung **„Bildgewebe – Webgebilde“**, Tapisseries/Textilkunst von Ingeborg Mende, Kleine Galerie, Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, Sonntag von 14:00 – 18:00 Uhr
- bis 16.01.15 **Kunst im Rathaus „Inspirationen – Variationen – Emotionen“**, Arbeiten von Schülern des Lessing-Gymnasiums, Rathaus, Öffnungszeiten: Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 12:00 Uhr u. 14:00 – 18:00 Uhr
- 04.11. – Januar 15 **Fotoausstellung „Winter im Erzgebirge“**, Fotoclub Objektiv, Hans-Zesewitz-Bibliothek
- 13.11. – 01.02.2015 **Ausstellung „Farb-Töne“ - Keramik/Malerei von Gudrun Thriemer**, Kleine Galerie, Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, Sonntag von 14:00 – 18:00 Uhr
- 29.11. – 18.01.2015 **Weihnachtsausstellung im Textil- und Rennsportmuseum**, Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 13:00 – 17:00 Uhr
- 07.11. 18:00 – 23:00 Uhr **Nachtshopping**, Stadtzentrum
- 08.11. 16:00 Uhr **Erzgebirgsgottesdienst in Mundart**, St.-Christophori-Kirche
- 08.11. 19:00 Uhr **Kneipentour**, Stadtgebiet
- 09.11. 13:00 – 17:00 Uhr **„Klöppelarbeiten quer durch das Jahr“**, Halt e.V. – Beratungszentrum für Soziales
- 10.11. – 14.11., je 19:00 Uhr **Friedensdekade**, St.-Christophori-Kirche
- 11.11. 11:11 Uhr **Rathausschlüsselübergabe an den Karnevalsverein RO-WE-HE**, Altmarkt
- 11.11. 18:00 Uhr **Vortrag „Island: Insel aus Feuer und Eis“**, Halt e.V. – Beratungszentrum für Soziales
- 13.11. 18:30 Uhr **Konzert mit Wade Fernandez**, dem Vater des „Native American Blues“, Ratssaal des Rathauses
- 13.11. 19:00 Uhr **Vernissage zur Ausstellung „Farb-Töne“**, Kleine Galerie
- 16.11. 10:00 Uhr **Skat-Stadtmeisterschaften** um den Pokal des Oberbürgermeisters, Gasthaus „Zur Zeche“
- 18.11. 18:30 Uhr **Lene Voigt-Abend mit Dr. Lutz Mahnke**, Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“
- 20.11. 18:00 Uhr **Midissage zur Ausstellung „Inspirationen – Variationen – Emotionen“** des Lessing-Gymnasiums, Rathaus
- 20.11. 18:30 Uhr **Vortrag „Ernstthaler Luftschiffer im Ersten Weltkrieg“**, Textil- und Rennsportmuseum
- 21.11. 19:30 Uhr **Rathauskonzert „Alles nur geklaut! – Plagiate der Musikgeschichte“** mit Felix Reuter, Ratssaal des Rathauses
- 26.11. 14:00 Uhr **Vortrag „Vorweihnachtlicher Gewürzrauber“** mit R. Röhner, Frauenzentrum
- 30.11. 09:30 Uhr **Kirchweih – Festgottesdienst**, St.-Christophori-Kirche
- 30.11. 17:00 Uhr **Weihnachtsmusik**, Kirche Wüstenbrand
- 30.11. 13:00 – 18:00 Uhr **Pyramidenanschieben am verkaufsoffenen Sonntag**, Stadtzentrum

### Schützenhaus, Logenstraße 2

- 06.11. 16:00 Uhr **Generationen-Universale, Thema: X-Beine**, Knochenbrüche & Co
- 21.11. 20:00 Uhr **Jubiläumsveranstaltung 40 Jahre RO-WE-HE**
- 26.11. 09:00 – 13:00 Uhr **Infoveranstaltung für alleinerziehende Mütter und Väter**
- 28.11. 21:00 Uhr **Heavy Metal**
- 29.11. 22:00 Uhr **Heavy Metal**

### Vorschau Dezember

- 07.12. 15:00 Uhr **Adventskonzert „Weihnachten ist...“** – Die Pfaffenberger, die HOT-Ra-Pauken und das Jugendblasorchester stimmen ihre Gäste musikalisch auf die Weihnachtszeit ein. Zu hören sind Kompositionen und Lieder zum Advent ebenso wie traditionelle Blasmusik. (Einlass ab 14:15 Uhr, Eintritt frei!)

### HOT Sportzentrum, Logenstr. 2a

Immer donnerstags, 18:30 – 19:30 Uhr, kostenlose Schnupperstunde im Energy Dance – Raus aus dem Kopf, rein in den Körper! (Anmeldung und Infos bei Manuela Wende, Tel. 037608 27742)

### HOT Badeland, An der Schwimmhalle 1

- 08.11. 11:30 Uhr **Technikrundgang**
- 29.11. Schwimmhalle geschlossen!
- 29.11. 18:00 – 24:00 Uhr **Weihnachtssauna**

### Pfaffenberg-Turnhalle

- Tischtennis-Punktspiele 1. Männermannschaft** (Regionalliga Herren Süd)
- 15.11. 19:00 Uhr SV Sachsenring gegen Döbelner SV Vorwärts
- Tischtennis-Punktspiele 2. Männermannschaft** (Landesliga Herren Staffel 2)
- 16.11. 10:00 Uhr SV Sachsenring gegen TTC Annaberg

### Veranstaltungen in Gersdorf (Tel.: 037203 9190)

- 13.11. 10:15 Uhr **Wanderung der Natur- und Heimatfreunde:** Lugau – Neuwürschnitz - Tenne, ca. 8 Kilometer, Treffpunkt: Bahnhof Lugau
- 16.11. 13:00 Uhr **Grafikmarkt**, Vereinshaus Hessenmühle
- 01.12. – 31.12. **Vereinsausstellung des KKV „Die Mühle“ e.V.**, Vereinshaus Hessenmühle

### Veranstaltungen in Waldenburg

- 29./30.11. **Schlossweihnacht**, Schloss Waldenburg

Das Wohl des Patienten ist höchstes Gesetz.



examinierte Krankenschwester  
Pflegedienstleiterin  
Qualitätsbeauftragte für Pflegeeinrichtungen  
Hygienebeauftragte für Pflegeeinrichtungen  
Praxisleiterin

24 Stunden täglich für Sie ruftbereit!

MDK  
Qualitätsprüfung 2/2014  
Gesamtergebnis 1,0

Ambulanter  
Alten- & Krankenpflege  
Schwester Bianka

### UNSERE LEISTUNGS-ANGEBOTE:

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Leistungen der Krankenversicherung
- Leistungen privater Auftragsart
- Pflegesachverständiger im Haus

Hofer Str. 104 · 09353 Oberlungwitz  
Telefon: **03723 / 66 77 55**  
Fax: 66 75 33 · Mobil: 0151 18835777  
[www.krankenpflege-oberlungwitz.de](http://www.krankenpflege-oberlungwitz.de)

**Ambulanter Pflegedienst**  
der Volkssolidarität  
KV Glauchau / Hohenstein-Ernstthal  
Ihr Partner für soziale Dienstleistungen

- ♦ Kranken- u. Altenpflege
- ♦ med. Behandlungspflege
- ♦ Demenzen Betreuung
- ♦ Gruppen-Tagesbetreuung
- ♦ Verhinderungspflege
- ♦ 24h - Hausnotruf
- ♦ Hauswirtschaftshilfe

Miteinander leben Füreinander da sein

Poststraße 2b  
09353 Oberlungwitz  
Tel.: **03723 7380001**  
Fax.: **0173 5768433**

E-Mail: [pflgedienst@vs-glauchau.de](mailto:pflgedienst@vs-glauchau.de)

**MODE Trend**  
Hentschel

leichte  
Daunenjacken  
und kuscheliger  
Strick

**Mode Trend im Kauflandcenter**  
Heinrich-Heine-Str. 1a  
09337 Hohenstein-Er.  
Tel. 03723 415366

**Öffnungszeiten**  
Mo - Fr 9 - 20 Uhr  
Sa 9 - 18 Uhr

## Kirchennachrichten

### Kirchgemeinde St. Trinitatis Hohenstein-Ernstthal

#### Gottesdienste

- 02.11. 09:30 Uhr Gemeinsamer Festgottesdienst der drei Stadtgemeinden (325 Jahre Kirchweih St. Trinitatis)
- 09.11. 10:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
- 16.11. 09:00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
- 19.11. Buß- und Betttag**
- 09:30 Uhr Gemeinsamer Sakramentsgottesdienst der 3 Stadtgemeinden, Kindergottesdienst und Minitreff in Wüstenbrand
- 23.11. 10:30 Uhr Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst
- 30.11. 1. Advent**
- 09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes und Kindergottesdienst
- 07.12. 2. Advent**
- 09:00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst

### Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

#### Gottesdienste

- 02.11. 09:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst und Kindergottesdienst zum 325. Kirchweihfest St. Trinitatis in St. Trinitatis
- 03.11. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
- 08.11. 16:00 Uhr Erzgebirgsgottesdienst, mit der Kurrende
- 10. – 16.11. Friedensdekade 2014: „Befreit zum Widerstehen“**
- 19:00 Uhr Mo.-Fr.: Andacht (Winterkirche)
- 10.11. 09:30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 12.11. 15:30 Uhr Andacht in der Parkresidenz
- 19:30 Uhr Oase
- 16.11. 09:30 Uhr Bittgottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade 2014 und Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
- 17.11. 09:30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 15:30 Uhr Andacht im Turmalinstift
- 19.11. Buß- und Betttag**
- 09:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in Wüstenbrand
- 23.11. 09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
- 24.11. 09:30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 30.11. 1. Advent/Kirchweih**
- 09:30 Uhr Festgottesdienst zur Kirchweih mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes und Kindergottesdienst, mit der Kantorei
- 01.12. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
- 07.12. 2. Advent**
- 09:30 Uhr Familiengottesdienst, mit St. Christophori's Folkmuzik
- 08.12. 09:30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift

Stille Andacht jeweils mittwochs 17:45 Uhr.  
Offene Kirche werktäglich 10 bis 18 Uhr.

#### Aus der Kirchgemeinde

Zum Abschluss der diesjährigen Orgelkonzerte war am Sonntag, 5. Oktober, erneut der auch über unsere Region hinaus bekannte Organist Matthias Eisenberg zu Gast. Seit Abschluss der Sanierung unserer Orgel vor vier Jahren hat Eisenberg regelmäßig zum Abschluss der Konzertsreihe an unserer Orgel konzertiert. Und auch in diesem Jahr brachte er mit dem Bassisten Michael Zumpfe einen Gesangssolisten mit. Gut 200 Zuhörer waren gekommen, um sich den musikalischen „Leckerbissen“ nicht entgehen zu lassen. Dem Organisten war anzumerken, dass er gern auf unserer Orgel spielt und deren Vielfalt möglicher Klangvarianten zu Gehör bringt. Auf dem Programm standen Werke u.a. von Bach, Mendelssohn und Wagner. Die Zuhörer dankten mit reichlichem Applaus und wurden dafür mit mehreren Zugaben belohnt. Regen Zuspruch fand auch wieder der Familiengottesdienst zum Erntedankfest, der ebenfalls am 5. Oktober stattfand. Der Altarraum war geschmückt mit vielen Erntegaben, die im Vorfeld gespendet worden waren, und mit einer neuen Erntekrone. Musikalische Beiträge in dem von Diakon Christoph Jung gestalteten Gottesdienst kamen von den Kindern des Ökumenischen Kindergartens „Sonnenblume“ sowie von St. Christophori's Folkmuzik, die Folkmusik vom Balkan und aus Irland spielte und zum Ausgang des Gottesdienstes mit Rock'n'Roll überraschte. Soldat, Kriegsgefangener, Bergmann, Missionar, Entwicklungshelfer, Fußball-Trainer, Soziologe, Geschichtenerzähler und afrikanischer Häuptling, er gewann die Gunst eines deutschen Bundespräsidenten wie die afrikanischer Bandenmitglieder: Am Freitag, 7. November – nicht am 8. November! – 19:30 Uhr,

ist Fritz Pawelzik in unserer Kirche zu Gast. Im Rahmen eines offenen Abends wird er seine ungewöhnliche(n) wie bewegende(n) Geschichte(n) erzählen. Der „weiße Häuptling“ Pawelzik fasziniert durch eine kurzweilige Erzählweise und viele Erfahrungen, die sprichwörtlich unter die Haut gehen.

Die diesjährige Friedensdekade findet in der Woche vom 10. bis 16. November statt. Sie steht unter dem Leitwort: „Befreit zum Widerstehen“. Im Rahmen der Friedensdekade laden wir von Montag bis Freitag, jeweils um 19 Uhr, zu Andachten in die Winterkirche sowie am Sonntag, 9:30 Uhr, zu einem Bittgottesdienst für den Frieden ein.

„Kostenlos, aber nicht umsonst! – ehrenamtliches Engagement“: Unter diesem Motto findet vom 14. bis zum 23. November die diesjährige Haus- und Straßensammlung zugunsten der Diakonie statt. Diakonische Arbeit wird in vielen Bereichen durch Ehrenamtliche wahrgenommen oder unterstützt, die damit aus ihrem Glauben heraus freiwillig Verantwortung für andere und für das soziale Wohl der Gesellschaft übernehmen. Ihrer Begleitung und Weiterbildung kommt die diesjährige Sammlung zugute.

Anlässlich des 25. Jahrestages des Mauerfalls und vor dem Hintergrund dessen, dass für unsere Stadt wesentliche Impulse zur friedlichen Revolution von unserer Kirchgemeinde ausgingen, findet am Dienstag, 18. November, eine ordentliche Sitzung des Stadtrats in der Winterkirche statt. Beginn ist um 19 Uhr, Besucher sind herzlich willkommen.



„Alles ist an Gottes Segen...“: Beim Familiengottesdienst zum Erntedankfest war wieder viel los.

## ... und sie dreht sich wieder!

mit dem Anschieben unserer Pyramide wollen wir

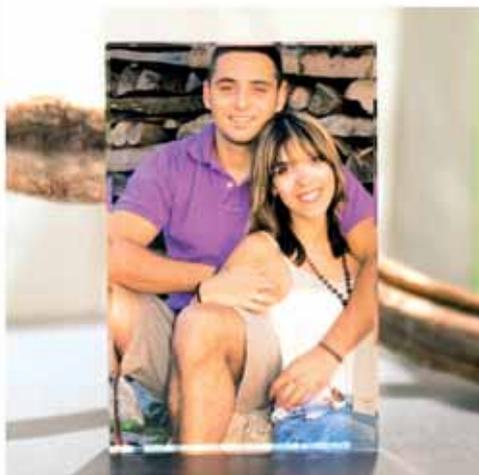
# am 1. Advent, 15.00 Uhr

auf die Weihnachtszeit einstimmen.  
Für die kleinen Gäste wird es wieder ein Puppenspiel geben.

Die Geschäfte der Innenstadt sind von 13 – 18.00 Uhr geöffnet, wie auch zum Weihnachtsmarkt am 3. Advent.

Für ausreichend Glühwein und Stollen ist gesorgt.





# FOTO-HERGT

Weinkellerstraße 22 / 09337 Hohenstein-Ernstthal  
Tel.: 03723 / 45510 E-Mail: info@foto-hergt.de

**Fotos direkt hinter Glas gedruckt:**

Ihr Foto wird mit Spezial-Tinte direkt auf die Oberfläche einer besonders hochwertigen Viamant-Glasscheibe gedruckt. Eine zusätzliche weiße Schicht hinter dem Foto sorgt für enorm brillante und leuchtende Farben. Wir beraten Sie gern.

**Fotostudio für jeden Anlass**

## Terminal für Foto-Service



**Qualitätsfotos aus dem Labor**

bis zum Format 20x30 cm

- bereits ab  je Foto (10x15 cm) -

- auch im Express-Service (1 Stunde) möglich -

**Bewerbungs - & Pass-Fotos / auch sofort zum Mitnehmen**



**Ford Fiesta 1.25 Champions Edition, Frontscheibe beheizt**  
EZ 05/2012, Grau  
50.528 km, 60 kW  
**8.990,- €\***



**Jahreswagen**  
**Ford Fiesta 1.0 Start-Stop SYNC Edition, Easy-Drive-Paket 2**  
EZ 02/2014, Blau  
20.176 km, 59 kW  
**12.900,- €\***



**Jahreswagen**  
**Ford Fiesta 1.0 Start-Stop SYNC Edition, Easy-Drive-Paket 2**  
EZ 2/2014, Schwarz  
11.614 km, 59 kW  
**13.500,- €\***



**Vorfühswagen**  
**Ford Fiesta 1.0 EcoBoost SYNC Edition, Individual-Styling**  
EZ 08/2014, Blau  
2.900 km, 74 kW  
**14.900,- €\***



**Vorfühswagen**  
**Ford Tourneo Courier 1.0 EcoBoost Titanium, Navi, Winter-Paket**  
EZ 10/2014, Rot  
1.900 km, 74 kW  
**15.900,- €\***



**Vorfühswagen**  
**Ford Transit Courier 1.5 TDCi Trend, Kastenwagen-LKW**  
EZ 09/2014, Weiß  
1.900 km, 56 kW  
**14.900,- €\***



**Jahreswagen**  
**Ford Mondeo 1.6 EcoBoost Business Edition, Technologie-Paket**  
EZ 12/2013, Silber  
19.627 km, 118 kW  
**20.900,- €**



**Jahreswagen**  
**Ford Mondeo 2.0 TDCi Aut. Titanium, Navi, Bi-Xenon, Leder**  
EZ 11/2013, Weiß  
15.060 km, 120 kW  
**22.990,- €**



**Opel Astra 1.4 Turbo Design Edition, PDC, Lenkrad beheizt**  
EZ 09/2011, Silber  
34.028 km, 103 kW  
**11.450,- €**



**Mercedes-Benz C180 Kompressor Classic, Navi, AHK abnehmbar**  
EZ 06/2006, Silber  
73.403 km, 105 kW  
**8.900,- €**

\* MWSt. ausweisbar

**Tageszulassungen, Vorfühswagen sowie Halbjahres- und Jahreswagen am Lager.**

**Kommen Sie zu uns - Probefahren lohnt sich!**



[www.autohaus-golzsch.de](http://www.autohaus-golzsch.de)



Am Bach 37 • 09353 Oberlungwitz • +49 3723 / 41 950 • [service@golzsch.fsoc.de](mailto:service@golzsch.fsoc.de)

designed by Speed Verlag